

Feldkirchner



Nachrichten

Mitteilungsblatt des Bürgermeisters
der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

#1-2026



Passionsspiele 2026: Ein Ort wird zur Bühne

Seite 52

Frohe Ostern!



Interview

Bgm. Gosch über vergangene Meilensteine und aktuelle Projekte.

Seite 4

Institution

Seit fast 40 Jahren ist der Feldkirchner Bauernmarkt ein regionaler Treffpunkt.

Seite 8

Information

Der Sozialausschuss startet mit zahlreichen Vorträgen ins neue Jahr.

Seite 12



Bürgerinformation

GEMEINDEAMT

Telefon: (0316) 29 11 35-0. **Fax:** (0316) 29 58 03. **Mail:** gde@feldkirchen-graz.gv.at.

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl verwenden (siehe unten).

Webseite: www.feldkirchen-graz.at.



Bürgermeister:
Erich Gosch, DW 15



Amtsleitung:
Mag. (FH) Harald Birnstingl, DW 16



Mag. Karl Wolfgang
Schöff, LL.M. DW 31



Sekretariat:
Jacqueline Orthaber,
DW 15



**Melde-, Wahl- und
Standesamt:**
Marina Schlager, DW 12



DIⁱⁿ Susanne Wagner,
DW 32



Verena Ortner,
DW 15



Personal:
Sabine Bernhard,
DW 24



Bürgerservice:
Sarah Denk,
DW 13



Bautechnik:
Philipp Prischnegg,
DW 25



Kassawesen:
Romana Leitgeb,
DW 14



Ing. Kerstin Pircher,
DW 11



Bauamt:
Andreas Wallner,
DW 27



Buchhaltung:
Heike Koroschetz,
DW 23



Carina Krieger,
DW 10



Raphael Genser-Pojer,
DW 19



Daniela Fras,
DW 26

Parteienverkehr

Montag: 8 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr.

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 bis 12 Uhr.

Mittwoch: kein Parteienverkehr.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag: 16 bis 18 Uhr.

Donnerstag: 10 bis 12 Uhr.

ÖBB-Ombudsmann

Oskar Kaiser, Tel. 0664-88 17 20 53.

Altstoffsammelzentrum

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 7 bis 9 Uhr.

Freitag: 10 bis 17 Uhr.

Vorarbeiter: Martin Finster, Tel. 0664-53 47 614
(erreichbar Montag bis Freitag, 7 bis 14 Uhr).

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Abwasserverband Grazerfeld, Tel. (0 31 82) 33 26.

Untere Au 20, 8410 Wildon.



Inhalt

AUSGABE 1-2026 | FRÜHJAHR

AUS DER GEMEINDE

- 2 Bürgerinformation
- 3 Inhalt
- 4 Bgm. Gosch im Interview:
Rückblick, Meilensteine und
aktuelle Projekte
- 6 Bgm. Gosch wurde mit Über-
raschungsfest zum 60er gefeiert
- 8 Der Feldkirchner Bauernmarkt
- 9 Berufsinformationsmesse 2026
- 10 Übergabe des GU6-Vorsitzes
- 12 Bericht des Sozial- und
Gesundheitsausschusses
- 14 Bericht des Kulturausschusses
- 16 Bericht des Müll-, Umwelt- und
Energieeffizienzausschusses
- 19 Initiative Lebenswerte Umwelt
- 20 8-jähriger feiert Skisprung-Erfolge
- 22 Neues aus der Gemeindebücherei
- 23 Tipps aus der Apotheke
- 25 Gratulationen und Hochzeiten
- 27 Geburten und Sterbefälle



Gottes Segen für unseren Bürgermeister
zum 60. Geburtstag.



Die zweiten Klassen der VS Feldkirchen feier-
ten im Februar das Fest der Versöhnung.

VERBÄNDE & ORGANISATIONEN

- 44 Berg- und Naturwacht
- 45 Hospizteam GU-Süd
- 46 FF Feldkirchen
- 48 Vinzenzgemeinschaft
- 51 Österr. Kameradschaftsbund

FREIZEIT & SPORT

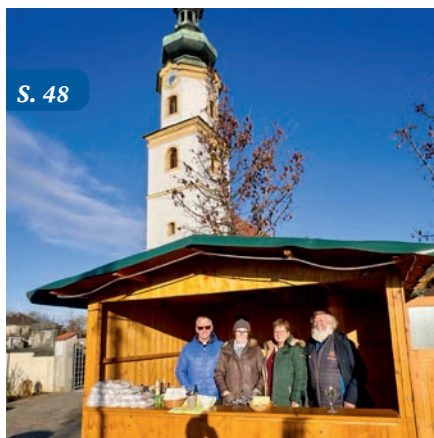
- 52 Schauspielgruppe Feldkirchen
- 54 Marktmusikkapelle Feldkirchen
- 55 OW-Verein
- 57 AC-ASKÖ Feldkirchen
- 58 SV Feldkirchen

TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

- 60 Serviceleistungen der Gemeinde
- 61 Ärzte und medizinische
Einrichtungen
- 63 Veranstaltungskalender

BILDUNG & SCHULE

- 28 BILDUNGSWELT
- 29 Feldkirchner Tagesmütter
- 30 Kinderkrippen & Kindergärten
- 33 Volksschule
- 36 Kindergemeinderat
- 37 Mittelschule
- 39 PTS Kalsdorf
- 41 Musikschule
- 43 Jugendzentrum



Die Vinzenzgemeinschaft (hier beim Silvester-
Benefizlauf) sammelt Spenden, um unseren
Mitbürgern auf vielerlei Arten zu helfen.



GESPRÄCH ZUR AUSGABE 1-2026 DER FELDKIRCHNER NACHRICHTEN

Bürgermeister Gosch im Interview: Rückblick, Meilensteine, Projekte

vom Redaktionsteam

Wir haben Bürgermeister Erich Gosch getroffen und mit ihm über das vergangene Jahr, große Projekte und die Zukunftspläne für 2026 gesprochen. Ein Gespräch über Herausforderungen, Chancen und die Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

Redaktion: Herr Bürgermeister, starten wir mit einem kurzen Rückblick auf 2025. In Feldkirchen wurde vieles umgesetzt. War es aus ihrer Sicht ein erfolgreiches Jahr?

Bürgermeister Erich Gosch:

2025 war tatsächlich ein Jahr mit großen Herausforderungen. Es gab einige „große Brocken“, die wir erfolgreich abschließen konnten. Besonders hervorheben möchte ich die Finalisierung der Großbaustelle Koralmbahn. Die damit verbundenen aufwändigen Verkehrsführungen haben uns in den letzten Jahren intensiv beschäftigt, umso erfreulicher ist es, dass dieses Projekt nun positiv abgeschlossen werden konnte.

Auch im Bildungsbereich hat sich viel getan. In unserer Volksschule haben wir eine neue Gartenklasse errichtet. Pünktlich zum Schulstart war alles fertig, und die Kinder konnten in einem modernen Umfeld ins neue Unterrichtsjahr starten. Die neue Mittelschule und das Gymnasium sind ebenfalls auf Spur.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein war der Abschluss der Glasfaser-Baumaßnahmen. Mit dem ultraschnellen Internet ist Feldkirchen digital bestens für die Zukunft gerüstet.

Insgesamt bin ich mit den Ergebnissen des Jahres 2025 also schon sehr zufrieden. Mein besonderer Dank gilt auch allen, die an der Umsetzung dieser Projekte mitgewirkt und ihren Beitrag geleistet haben.

Post bleibt in Feldkirchen

Red: Welche Zukunftsprojekte erwarten die Feldkirchnerinnen und Feldkirchner und unsere Unternehmerinnen und Unternehmer im Jahr 2026?

EG: Ein Projekt liegt mir da besonders am Herzen. Der Erhalt unserer Post. Das Postmanagement in Wien war der Ansicht, dass unser Standort wirtschaftlich nicht mehr tragfähig sei, und es konnte zunächst auch kein Postpartner gefunden werden. Aus meiner Sicht ist es unzumutbar für eine Gemeinde mit mehr als 7.000 Einwohnerinnen und Einwohnern sowie hunderten Betrieben für jedes Packerl in Zukunft nach Puntigam oder Kalsdorf fahren zu müssen.

Daher war für mich klar: Feldkirchen darf seine Post keinesfalls verlieren. Nach intensiver Suche ist es mir gelungen, eine Nachfolgelösung zu finden. Die Firma SAS mit ihren Fördergebern und dem AMS als neuem Partner übernimmt die gesamte Fläche. Geplant ist dabei ein Café mit Eissalon (Eröffnung Herbst 2026) und gleichzeitig werden sämtliche Postdienstleistungen weiterhin wie gewohnt angeboten.

Besonders wichtig: Der Übergang erfolgt nahtlos. Die Versorgung der Bevölkerung bleibt also jederzeit gesichert. Auch wenn ich für die Schließung nicht verantwortlich war, habe ich die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger aufgenommen und eine Lösung mit einem verlässlichen Partner finden können.

Öffentlicher Verkehr weiter im Fokus

Red: Mit neuen Busverbindungen und dichter Taktung wurde bereits ein Meilenstein gesetzt. Wie geht es hier weiter?

EG: Die Busverbindungen und Fahr-



Bgm. Gosch testet den neuen Gemeindebagger.

pläne werden laufend vom Verkehrsverbund optimiert und an die aktuellen Bedürfnisse angepasst. Das ist ein permanenter Prozess. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Attraktivität der öffentlichen Verkehrsmittel weiter zu steigern – denn davon profitieren wir alle.

Red: Gibt es weitere Öffi-Projekte, die bereits konkret geplant sind?

EG: Nicht nur geplant – sie werden bereits umgesetzt. Gemeinsam mit den ÖBB modernisieren wir gerade die Bahnstation Flughafen/Feldkirchen. Die ÖBB verantworten den Bereich der Bahnstation selbst, während wir die Neugestaltung des Vorplatzes übernehmen.

Dabei handelt es sich für uns um eine Investition in sechsstelliger Höhe. Mein Ziel ist es, den Komfort und die Attraktivität weiter zu erhöhen und noch mehr Menschen zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel zu motivieren.

Sparen mit Maß und Verantwortung

Red: Ganz Österreich muss sparen. Ist auch Feldkirchen davon betroffen?

EG: Natürlich können wir die Augen vor den aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht verschließen. Jede Ausgabe muss heute nicht nur doppelt, sondern dreifach geprüft werden. Wir haben einige Investitionen zeitlich verschoben, um finanzielle Spielräume zu schaffen.

Auch Förderprogramme wurden kritisch überprüft. So haben wir beispielsweise die Förderung für Photovoltaikanlagen aus dem Gemeindeförderprogramm genommen, da diese bereits umfassend von Bund und Land unterstützt werden.

Gleichzeitig ist es uns wichtig, zentrale Bereiche weiterhin abzusichern: Jugend- und Familienförderungen, die Sicherheit sowie die Unterstützung unserer zahlreichen Vereine bleiben

bestehen. Unsere Vereine und ihre ehrenamtlichen Mitglieder prägen maßgeblich den Ortscharakter und das Miteinander in Feldkirchen, das müssen wir unter allen Umständen erhalten.

Ein persönliches Ziel habe ich aber auch: Bei unseren Bürgerinnen und Bürgern werde ich als Letztes sparen!

In diesem Zusammenhang möchte ich auch unseren Feldkirchner Unternehmerinnen und Unternehmern danken. Erst durch ihr Engagement und ihre Beiträge werden viele dieser Unterstützungen überhaupt ermöglicht.

Feldkirchen als starker Schulstandort

Red: Kommt es tatsächlich zum Neubau der Mittelschule? Und ist auch ein Gymnasium geplant?

EG: Ja, die neue Mittelschule kommt – wir befinden uns bereits in der finalen Phase. Die Eröffnung ist für das Schuljahr 2028/29 vorgesehen. Solche Projek-

te sind naturgemäß sehr zeitintensiv. Bis alle Ämter, Behörden und Dienststellen ihre Genehmigungen erteilen, wird von uns viel Geduld verlangt worden sein.

Auch das Gymnasium wird kommen. Es wird vom Bund errichtet und im „Look and Feel“ an unsere neue Mittelschule angelehnt sein. Das ist nicht nur für Feldkirchen, sondern für den gesamten Bezirk ein Meilenstein.

Graz Umgebung boomt wie nie zuvor und zählt inzwischen rund 165.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Mit dem BG Stift Rein gibt es seit rund 70 Jahren nur ein einziges Gymnasium. Das neue Schulzentrum wird Feldkirchen sicher als Wohn- und Wirtschaftsstandort weiter stärken und langfristig aufwerten.

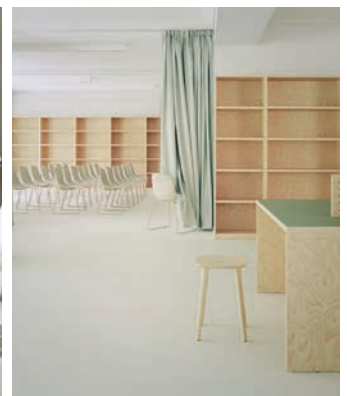
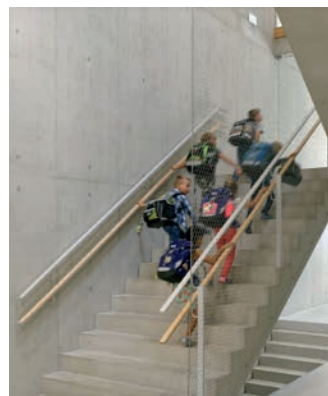
Red: Herr Bürgermeister, vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die kommenden Herausforderungen.



Hier entsteht das Café mit der neuen Postannahmestelle.



Ein neues Elektrofahrzeug verstärkt den Gemeindefuhrpark.



Eindrücke von der geplanten Mittelschule Feldkirchen.



Überraschungsfeier zum 60er von Bürgermeister Erich Gosch

vom Redaktionsteam

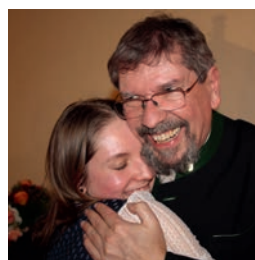
Ein ganz besonderer Abend wurde es für Bürgermeister Erich Gosch anlässlich seines 60. Geburtstages. Unter strengster Geheimhaltung organisierten 1. Vizebürgermeisterin Christa Modl und Gemeindekassierin Helga Pongratz ein Überraschungsfest, und dieses Vorhaben ist tatsächlich geglückt.

Als der Bürgermeister den Festsaal im Feldkirchnerhof betrat, bot sich ihm ein überwältigendes Bild: Zahlreiche Gratulantinnen und Gratulanten hatten sich bereits versammelt; Familie, Freunde, Gemeinde- und politische Vertreter, langjährige Wegbegleiter sowie viele Vereinsobleute ließen es sich nicht nehmen, dem Jubilar persönlich zu seinem runden Geburtstag zu gratulieren. Für einen Moment zeigte sich der sonst so wortgewandte Ortschef sichtlich sprachlos. Eine Seltenheit, die den gelungenen Überraschungseffekt eindrucksvoll unter Beweis stellte.

In ihren Ansprachen würdigten die Gäste nicht nur das politische Engagement und die Verdienste des Bürgermeisters für die Gemeinde, sondern auch seine Bodenständigkeit und seine enge Verbundenheit mit den Menschen. Besonders seine Hobbys, allen voran die Jagd, standen im Mittelpunkt des großen Gemeinschaftsgeschenkes, das mit viel Kreativität und Liebe zum Detail vorbereitet und überreicht wurde.

Den Schlusspunkt der offiziellen Gratulationen setzte Pfarrer Mag. Edmund Muhrer. Mit einem Augenzwinkern überreichte er dem passionierten Jäger einen „Jäger-Meister“ und sorgte damit für heitere Stimmung unter den Gästen.

Es war ein ausgelassenes Fest, geprägt von Herzlichkeit, ehrlicher Wertschätzung und vielen gemeinsamen Erinnerungen. Bürgermeister Erich Gosch wird dieser 60. Geburtstag wohl noch lange in Erinnerung bleiben.



Wichtige Neuerungen am Grünschnittsammelplatz

vom Redaktionsteam

Mit einer amtlichen Aussendung an alle Haushalte wurde die Neuregelung der Benutzung des Grünschnittsammelplatzes der Marktgemeinde bereits kommuniziert.

Die Neuregelung, die seit 1. Jänner 2026 gilt, hat den Zweck, eine faire und kostendeckende Nutzung zu gewährleisten. Neu geregelt wurde dahingehend im Wesentlichen, wer wie oft Grünschnitt anliefern darf, bevor dafür Gebühren eingehoben werden müssen. Weiters wurde genau definiert, was angeliefert werden darf, und was nicht ...

Keinen Rasenschnitt anliefern!!!

Akzeptiert wird ausschließlich Abfall von Baum- und Strauchschnitt, Baumstämme, Wurzelstöcke sowie Laubabfälle. Rasenschnitt gehört ausschließlich in die Biotonne bzw. alternativ in die in der Gemeinde erhältlichen Grünschnittsäcke.

Wer darf nun wie oft anliefern?

Anlieferungen von Grünschnitt sind ausschließlich für private Haushalte zulässig. Um das Angebot der Marktgemeinde für alle möglichst fair zu gestalten, ist die Anzahl der Gratis-An-

lieferungen auf maximal 5 Einfahrten pro Jahr limitiert. Ab der 6. Anlieferung wird eine Gebühr in der Höhe von EUR 25,- pro Einfahrt verrechnet.

Wie wird Missbrauch geahndet?

Im Falle einer missbräuchlichen oder gewerblichen Nutzung erfolgt eine sofortige Sperre der Bürgerservicekarte. Eine Neuausstellung kann erst nach Bezahlung einer Bearbeitungsgebühr von EUR 150,- beantragt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!



Neue Scooter-Station Kasperweg/Mitterstraße

Mitte Dezember 2025 wurde das bereits stattliche Angebot an nachhaltig grüner Mobilität in unserem Gemeindegebiet weiter ausgebaut. An der neuen Station Kasperweg/Mitterstraße können die grünen Flitzer nun jederzeit entnommen bzw. zurückgegeben werden!



Im Dienst für unsere Marktgemeinde

Dienstende für Manfred Orgel-Apfelknab

Von 2. November 2005 bis Ende Jänner 2026 war Manfred Orgel-Apfelknab für die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz im Gemeindebauhof tätig. Dank seines ausgeprägten handwerklichen Könnens war er in sämtlichen Gemeindeeinrichtungen sowie im Außenbereich unseres Gemeindegebietes vielseitig einsetzbar. Seine Aufgaben erfüllte er stets gewissenhaft, zuverlässig und mit großem Verantwortungsbewusstsein. Nach mehr als 20 Dienstjahren spricht die Gemeindevertretung Herrn Orgel-Apfelknab ihren herzlichen Dank für seinen engagierten Einsatz und seine hervorragende Arbeit aus. Für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm alles Gute, viel Freude sowie beste Gesundheit.



Dienstantritt von DIⁱⁿ Susanne Wagner

Susanne Wagner stammt aus Feldkirchen bei Graz und war nach ihrem Studium österreichweit in mehreren Unternehmen im Bereich der Qualitätssicherung und Prozessoptimierung tätig. Zuletzt hat sie in einem multinationalen Unternehmen gearbeitet und wird zukünftig diverse Aufgaben in der Rechtsabteilung der Gemeinde betreuen.

„Ich bin froh, mein bisher erworbenes Wissen ‚direkt vor der Haustüre‘ einsetzen zu dürfen, und freue ich mich auf die neue Herausforderung in der Rechtsabteilung. Der direkte Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern sowie die Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb unserer Gemeinde liegen mir dabei besonders am Herzen.“





Begegnung, Genuss, Regionalität – der Feldkirchner Bauernmarkt

vom Redaktionsteam

Schon bei der Ankunft am Marktplatz spürt man es: Hier pulsiert das Leben. Zwischen liebevoll dekorierten Standln wird gusteri, gekostet und eingekauft. Bekannte bleiben stehen, tauschen Neuigkeiten aus, lachen – und spätestens beim Weinstand im Zentrum ist die Stimmung herzlich und ausgelassen.

Was hier angeboten wird, ist mehr als nur Ware. In Zeiten, in denen gesunde Ernährung, nachvollziehbare Erzeugung und artgerechte Tierhaltung zu wichtigen Kaufkriterien geworden sind, gewinnt der direkte Kontakt zu den Produzentinnen und Produzenten an Bedeutung. Alles stammt aus eigener Erzeugung – vom eigenen Hof, Betrieb oder Weingut. Es ist ehrliche Handarbeit, getragen vom Wissen mehrerer Generationen, die Woche für Woche in Feldkirchen angeboten wird.

Dass sich der Markt so erfolgreich entwickeln würde, war anfangs nicht selbstverständlich. Gründungsstandler Heinz Hatzl erinnert sich: „Vor fast 40



Tratsch und gute Laune: Das gemütliche Beisammensein (und der Weinstand) macht den Feldkirchner Bauernmarkt zum regionalen Treffpunkt für Gäste aus nah und fern.

Jahren haben wir am Samstag begonnen – mit zwei Fleischständen, einem Gemüse- und einem Blumenstand.“

Damals war der Marktplatz noch eher ein Parkplatz, die Rahmenbedingungen schwierig: Bank und Arzt hatten geschlossen, es gab wenig Frequenz.

Erst die Verlegung auf Freitag brachte die Wende. Von da an ging es bergauf. Immer mehr Feldkirchnerinnen und Feldkirchner wurden zu treuen Stammkundinnen, ebenso wie Besucher aus Graz, die die regionalen Köstlichkeiten schätzen.



Heinz Hatzl: Der Gründungsstandler ist seit bald 40 Jahren Teil des Bauernmarkts.



Monika und Johann Haar



Manuela Weber



Siegfried Znidar



Heinrich Lackner

Alles, was das Herz begehrt – jeden Freitag frisch und gesund!

Doch der Markt ist nicht nur Einkaufsort, sondern auch Ort der Begegnung. Ein Stammkunde erzählt, dass er jeden Freitag hier sei und bewusst bei allen Ständern einkaufe. „Alle sollen schließlich leben können“, sagt er schmunzelnd – und lobt die Qualität der Produkte.

Zum Abschluss führt unser Weg zum Weinstand, dem inoffiziellen Kommunikationszentrum. Hier erfährt man, was im Ort wirklich wichtig ist und was geplant wird. Betreiber Manfred Schölzhorn verrät, dass sein Weingut zwar in Leutschach liegt, sein Büro jedoch direkt neben dem Marktplatz, und damit ist der „Weinbotschafter“ zumindest ein halber Feldkirchner.



Der Feldkirchner Marktplatz ist Treffpunkt, Nahversorger, Informationsbörse und gelebte Regionalität – Woche für Woche.

„Check in“ in die Zukunft – GU6 Berufsinformationsmesse

vom Redaktionsteam

„Check in“ hieß es Anfang Februar am Flughafen Thalerhof, und für viele Jugendliche begann dort vielleicht bereits die Reise in ihre berufliche Zukunft. Die GU6-Gemeinden Feldkirchen, Kalsdorf, Premstätten, Seiersberg-Pirka, Werndorf und Wundschuh organisierten in Kooperation mit dem Regionalmanagement bereits zum siebten Mal die erfolgreiche Berufsinformationsmesse „Check-in“.

An zwei Messetagen nutzten zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich bei insgesamt 45 Ausstellungsständen über Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten zu informieren. Regionale Betriebe und weiterführende Schulen präsentierten ihr vielfältiges Angebot und standen für persönliche Gespräche zur Verfügung. Viele Jugendliche zeigten sich überrascht über die große Bandbreite an schulischen Ausbildungsmöglichkeiten und Lehrberufen. Neben den bekannten klassischen Lehrberufen wurden zahlreiche spezialisierte und innovati-

ve Berufsfelder vorgestellt, die bisher oft nicht im Fokus standen. Gerade diese Vielfalt eröffnete neue Perspektiven und half dabei, verborgene Talente und Interessen zu entdecken.

Die Messe trifft einen wichtigen Nerv der Zeit. Während die Wirtschaft händelnd nach qualifizierten Fachkräften sucht, sind viele junge Menschen auf der Suche nach einer passenden Lehrstelle oder Ausbildungsmöglichkeit. Auch Erwachsene informieren sich zunehmend über neue berufliche Wege. Die GU6-Gemeinden verstehen sich dabei als aktives Bindeglied zwischen Betrieben, Bildungseinrichtungen und Arbeitssuchenden.

Mit der „Check-in“-Messe wird nicht nur eine wertvolle Orientierungshilfe für die Berufswahl geboten, sondern auch ein spürbarer Mehrwert für die regionalen Unternehmen geschaffen. Aktuell sind in Graz und Graz-Umgebung rund 205 offene Lehrstellen gemeldet – vielleicht sind es nach dieser Messe schon einige weniger. Für man-



Bgm. Erich Gosch: „Check-in bietet unseren Betrieben eine wertvolle Unterstützung und konkreten Mehrwert bei der Suche nach engagierten Nachwuchskräften.“



che Jugendliche könnte der „Check-in“ am Flughafen Thalerhof tatsächlich der erste Schritt in den persönlichen Traumberuf gewesen sein.

REGIONALE VERKEHRS- UND WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT GRAZERFELD

GU6 – Bgm. Erich Gosch übergibt Vorsitz an Bgm. Dr. Matthias Pokorn

vom Redaktionsteam

Sechs Gemeinden – gemeinsam stark für die Zukunft

Was vor über zwei Jahrzehnten als vorausschauende Idee begann, ist heute ein leistungsstarker Wirtschafts- und Lebensraum: Bereits 1999 erkannten die Bürgermeister der Gemeinden Feldkirchen bei Graz, Kalsdorf bei Graz, Premstätten, Seiersberg-Pirka, Werndorf und Wundschuh die wachsenden Herausforderungen für unsere Gemeinden und gründeten den damaligen Gemeindeverband GU8.

Heute präsentiert sich die Region GU6 als eine der dynamischsten Entwicklungsregionen Österreichs. Mehr als 40.000 Einwohnerinnen und Einwohner profitieren von der engen Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg – mit spürbarem Mehrwert für Wirtschaft, Infrastruktur und Lebensqualität.

Nach neun erfolgreichen Jahren an der Spitze übergab Bürgermeister Erich Gosch (Feldkirchen bei Graz) den Vorsitz an Bgm. Dr. Matthias Pokorn (Premstätten), der den Gemeindeverband für die kommenden fünf Jahre führen wird.

Fünf Jahre – fünf starke Zukunftsschwerpunkte

In seiner Antrittsrede stellte Bürgermeister Pokorn die strategischen Schwerpunkte der kommenden Jahre vor: Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Planung moderner Verkehrs- und Mobilitätslösungen. Durch überregionale Konzepte und

„Dank der hervorragenden Arbeit von Bürgermeister Erich Gosch übernehme ich eine starke GU6, die für die Zukunft unserer Gemeinden optimal vorbereitet ist. Mit effektiver Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg sind wir voll auf die weitere Entwicklung der Region fokussiert – von der Konzeption, Koordination und Planung bis hin zu öffentlichen Förderungen für unsere gemeinsame Infrastruktur.“



Bgm. Dr. Matthias Pokorn (Premstätten) ist der neue Vorsitzende des GU6-Gemeindeverbands

eine stärkere Einbindung des öffentlichen Verkehrs soll Mobilität effizient, umweltfreundlich und zukunftsfit gestaltet werden. Ein weiterer Fokus liegt auf Wirtschaft und Infrastruktur. Ziel ist eine abgestimmte Standortentwicklung, die Betrieben optimale Rahmenbedingungen bietet und den Gemeinden langfristige Planungssicherheit ermöglicht.

Als attraktive Wohnregion für junge Familien misst die GU6 auch den Bereichen Bildung und Familie große Bedeutung bei. Die bestmögliche Nutzung bestehender Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, ein vielfältiges Freizeitangebot sowie die Weiterentwicklung der erfolgreichen Berufsinformationsmesse „Check-in“ stehen dabei im Vordergrund.

Die hohe Lebensqualität der Region soll künftig noch stärker sichtbar werden. Unter der Marke „Erlebnis Grazerfeld“ sind nachhaltige Projekte in Kooperation mit dem Steiermark Tourismus geplant – darunter Genuss- und Kulturwanderwege, die unsere Gemeinden verbinden und den naturnahen Erholungsraum erlebbar machen.

Mit geschlossenem Auftreten will die Region Grazerfeld auch künftig mit einer starken, selbstbewussten Stimme agieren – gegenüber der Stadt Graz, dem Land Steiermark und dem Bund. Gemeinsame Initiativen, wie etwa die Forderung nach einer dritten Fahrspur auf der A9, unterstreichen die Bedeutung der regionalen Zusammenarbeit.



Die GU 6-Bürgermeister (v.l.): Werner Baumann (Seiersberg-Pirka), Alexander Ernst, BA (Werndorf) Manfred Komericky, BA (Kalsdorf bei Graz), Barbara Walch (Wundschuh), Erich Gosch (Feldkirchen bei Graz) und der neue Vorsitzende Dr. Matthias Pokorn (Premstätten).

DIE „REGION GRAZERFELD“: GU6-GEMEINDEVERBAND IM PORTRAIT



FELDKIRCHEN BEI GRAZ
KALSDORF BEI GRAZ
PREMSTÄTTEN
SEIERSBERG-PIRKA
WERNDORF
WUNDSCHUH

PROJEKT- HIGHLIGHTS

- **Busbündel** mit Land Steiermark und dem Steirischen Verkehrsverbund
- Koordiniertes **178 km-Radwegnetz**
- **Berufsinformationsmesse** mit dem Regionalmanagement Stmk
- **Bildungswelt + Zukunftsscheck** für Kinder von 0 bis 6 Jahre
- **Förderung Dreispuriger A9-Ausbau**
- **ÖBB 360° / Erweiterung Radoffensive**
- **Verkehrskonzept** Koralmbahn-Baustelle

Was war bislang das wichtigste GU6-Projekt für Ihre Gemeinde? ...

Seiersberg-
Pirka: 12.240

EINWOHNER
Gesamt: 40.290

Feldkirchen bei Graz: 7.297

Kalsdorf bei Graz: 8.932

Werndorf: 2.944

Premstätten:
7.191

Wundschuh: 1.686

Stand 10/2024

ZUKUNFTS-SCHWERPUNKTE

- **Vernetzte Mobilität:** regionale Verkehrsplanung
- **Wirtschaft mit Weitblick:** abgestimmte Standortentwicklung
- **Bewusstes Wachstum:** gemeinsame Infrastruktur-Planung
- **Attraktive Wohnregion:** Bildung und Betreuung für Jungfamilien
- **Lebensqualität im Einklang:** Naherholung & „Erlebnis Grazerfeld“



„... das Nahverkehrskonzept, mit dem Ziel wie kann man Radmobilität im Ort und in der Region attraktiv machen und als Alternative zum Auto nutzen. Es ist die Basis für unser zukünftiges Handeln.“

Bgm. Alexander Ernst, BA (Werndorf)

„... eindeutig der neue öffentliche Verkehr. Bisher hatten wir keine Verbindung nach Feldkirchen, obwohl wir in die dortige Schule eingesprenkelt sind. Und wäre beim neuen Takt einer von uns sechs ausgestiegen oder hätte nicht mitgezogen, wäre das Projekt nicht zustande gekommen.“

Bgm. Werner Baumann
(Seiersberg-Pirka)



„... die ÖBB-Koralmbahn-Baustelle. Alle haben das große Chaos vorausgesagt, aber durch gemeinsames Handeln und abgestimmte Verkehrsführung der GU6 haben wir es geschafft, dass dies nicht eingetreten ist.“

Bgm. Erich Gosch
(Feldkirchen bei Graz)



„... das Radwegkonzept, das ortsübergreifend für die Region konzipiert wurde. Mit dieser Art der Planung schaffen wir die koordinierte Mobilität der Zukunft.“

Bgm. Manfred Komericky, BA
(Kalsdorf bei Graz)



„... die Stärkung des öffentlichen Verkehrs mit dem Busbahnhof als regionale Drehscheibe.“

Premstätten ist nach der ÖGK nun bereits die am zweitstärksten genutzte Bushaltestelle im Busbündel Graz-Südwest.“

Bgm. Dr. Matthias Pokorn
(Premstätten)

„... der Ausbau des öffentlichen Verkehrs. Wundschuh ist vom Rand in die Mitte gewandert – mit unglaublichen Möglichkeiten in alle Himmelsrichtungen.“

Bgm.ⁱⁿ Barbara Walch (Wundschuh)



AUSSCHUSS SOZIALES, GESUNDHEIT & GENERATIONEN

Mit unseren Veranstaltungen gemeinsam stark ins neue Jahr

von GRⁱⁿ Anneliese Kollegger-Steger

Der Sozial-, Senioren- und Gesundheitsausschuss der Gemeinde Feldkirchen ist mit viel Schwung und neuen Ideen in das Jahr gestartet.

Unter dem Motto „Am Puls der Zeit“ setzt der Ausschuss weiterhin auf Information, Austausch und Stärkung der Feldkirchnerinnen und Feldkirchner – quer durch alle Generationen. Bereits der erste Infoabend des Jahres zeigte, wie groß das Interesse an Angeboten rund um Bildung, persönliche Entwicklung und Familienleben ist.

Startschuss für das Lerncafé für berufstätige Frauen

Am 10. Februar lud der Verein NOWA zu einem Informationsabend ein, bei dem sich interessierte Damen einfanden. Ziel ist es, gemeinsam den Start eines Lerncafés speziell für berufstätige Frauen in Feldkirchen zu initiieren – ein kostenloses Angebot, das Frauen stärken, begleiten und ihnen neue Kompetenzen vermitteln soll. Der offizielle Start erfolgt am 08. Juni 2026 in den Schulungsräumen der FF Wagnitz, inklusive Nutzung des angrenzenden Kinderspielplatzes. Die erste Einheit widmet sich dem Thema „Resilienz“, gefolgt vom zweiten Modul „Kommunikation“ am 28. Juni 2026.

Details zu den Veranstaltungen:

- Uhrzeit: jeweils 18:00–19:30 Uhr
- Gruppenumfang: max. 12 Frauen
- Kosten: kostenlos
- Anmeldung: über die Gemeinde (Kerstin Pircher, Tel.: 0664 / 8410 515)

Das Lerncafé richtet sich an alle berufstätigen Frauen in Feldkirchen, die bereit sind, in ihre persönliche Weiterbildung zu investieren – ganz ohne finanziellen Aufwand.

Dreiteilige Vortragsreihe mit Monika Barth Golser und Martina Vejwancicky Lipovsek

Am 10. März durften wir eine besondere Veranstaltungsreihe präsentieren: Ein dreiteiliger Vortrag, gestaltet von Monika Barth Golser und ihrer Schwester Martina Vejwancicky Lipovsek, die mit großem Fachwissen in verschiedene Lebensbereiche von Familien eintauchten und folgende Themen behandelten.

1. „Als die Pubertät bei uns einzog“: Ein ehrlicher, praxisnaher Einblick in eine herausfordernde Lebensphase.
2. „Reizflut und Rückzug bei Kindern“: Wie Kinder Reize verarbeiten und wie Erwachsene unterstützend begleiten können.
3. „Schatz, wir müssen reden ...“: Kommunikation – in Beziehungen oft leichter gesagt als getan.



Informationsabend des Vereins NOWA zum Start des Lerncafés für berufstätige Frauen in Feldkirchen.

Beide Referentinnen brachten viel Erfahrung und Feingefühl mit. Und eines steht fest: Dies war bestimmt nicht die letzte Vortragsreihe der beiden – weitere Themen werden folgen.



Weiterbildung für Frauen

Kommunikation & Persönlichkeit im Berufsalltag

Eine klare Kommunikation ist weit mehr als das gesprochene Wort. In diesem Workshop schauen wir uns an, wie unsere Persönlichkeit unseren individuellen Kommunikationsstil beeinflusst.

Sie können Muster in unproduktiven Gesprächen erkennen und gewinnbringende andere Möglichkeiten ausprobieren.

Inhalte:

- Persönlichkeitsmodell
- Selbstreflexion und Feedback
- Praktische Übungen



Kostenfrei
gefördert vom
Land Stmk.

Montag
29. Juni 2026
18:00 – 19:30 Uhr

Anmeldung bis 01. Juni / Ort der Veranstaltung

Kerstin Pircher, 0316 2911 3511, k.pircher@feldkirchen-graz.gv.at
Anneliese Kollegger-Steger, 0664 662 8849, anneliese.kollegger@a1.at
Ort: Freiwillige Feuerwehr Wagnitz, Wagnitzstraße 62, 8073 Feldkirchen



Weiterbildung für Frauen

Workshop Resilienz: Unsere innere Widerstandskraft

Mit großem Engagement meistern viele Frauen ihre tägliche Arbeit. Aber was macht uns stark? Dieser Frage ist die Wissenschaft schon lange auf der Spur und hat dabei die Resilienz, unsere innere Widerstandskraft, entdeckt.

Erwiesen ist: Ein hohes Maß an Resilienz ermöglicht, mit starker Arbeitsbelastung, schwierigen Situationen und Stress gesünder umzugehen. Was Resilienz genau ist und wie Sie diese sinnvoll für den Arbeitsalltag nutzen können, probieren wir aus.

Inhalte:

- Kennenlernen des Konzepts „Resilienz“
- Bewusstmachen und Reflektieren der eigenen Strategien und Einstellungen
- Praktische Übungen für mehr Gelassenheit im Alltag

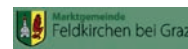
Kostenfrei
gefördert vom
Land Stmk.



Montag
08. Juni 2026
18:00 – 19:30 Uhr

Anmeldung bis 01. Juni / Ort der Veranstaltung

Kerstin Pircher, 0316 2911 3511, k.pircher@feldkirchen-graz.gv.at
Anneliese Kollegger-Steger, 0664 662 8849, anneliese.kollegger@a1.at
Ort: Freiwillige Feuerwehr Wagnitz, Wagnitzstraße 62, 8073 Feldkirchen



Ausblick auf das zweite Halbjahr

Neben dem Lerncafé, das im Juni startet, arbeitet der Ausschuss bereits intensiv an weiteren Angeboten für das zweite Halbjahr. Spannende Themen stehen schon in den Startlöchern und werden rechtzeitig über die Gemeindekanäle bekannt gegeben. Seien Sie gespannt – es zählt sich aus!

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

Im Namen des Sozial-, Senioren- und Gesundheitsausschusses möchten wir Sie herzlich einladen, unsere Veranstaltungen zu besuchen. Nehmen Sie Wissenswertes, Neues und vielleicht auch Altbekanntes mit, um es im Alltag immer wieder einmal anwenden zu können.

Gerne dürfen Sie sich auch mit Themenwünschen an uns wenden – alles, was Ihnen „unter den Nägeln brennt“, ist willkommen. Ihre Rückmeldungen sind ein wertvoller Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Angebote.

Kontakt

GRⁱⁿ Anneliese Kollegger Steger

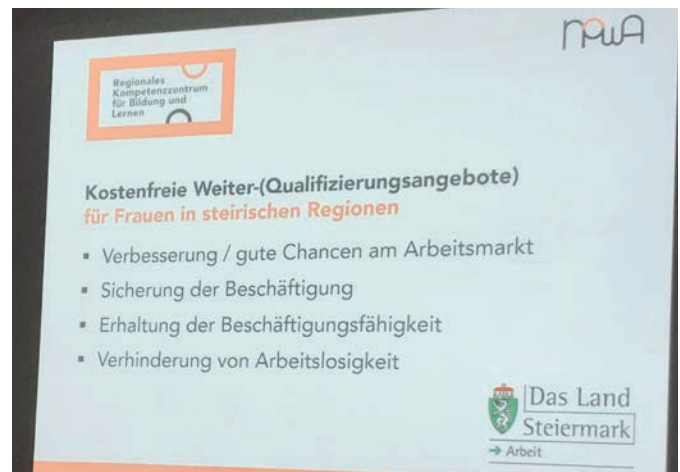
Tel.: 0664 / 66 28849

E-Mail: anneliese_k@a1.net

Kerstin Pircher (Gemeinde)

Tel.: 0664 / 8410 515

Vielen herzlichen Dank – wir freuen uns auf Ihren Besuch!



AUSSCHUSS KULTUR & VEREINE

Festliche Adventsonttage und farbenprächtiger Faschingsumzug

von GRⁱⁿ Anneliese Kollegger-Steger

Vier Adventsonttage lang verwandelte sich Feldkirchen in einen Ort der Begegnung, der Musik und der vorweihnachtlichen Wärme. Unsere örtlichen Vereine gestalteten den traditionellen Adventmarkt auch heuer wieder mit großem Engagement und viel Liebe zum Detail. Trotz wechselhafter Wetterbedingungen ließen sich unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger nicht davon abhalten, jedes Wochenende zahlreich zu erscheinen und das vielfältige Angebot zu genießen.

Von künstlerischen Darbietungen der Musikschule über die stimmungsvollen Auftritte der Schulen und Chöre bis hin zu festlichen Klängen der Marktmusik – an jedem Adventsonttag wurde ein besonderes Programm geboten. Einen musikalischen Höhepunkt bildete schließlich der Abschluss am vierten Adventsonttag, als das zauberhafte Streichquartett „Silverspring“ den Marktplatz in festlichen Glanz tauchte.

Neben dem kulturellen Programm sorgten unsere Vereine auch heuer wieder für kulinarische Genüsse. Ob süß, pikant, traditionell oder kreativ – für jeden Geschmack war etwas dabei. Der Duft von warmem Punsch und Glühwein und -Gin, Weihnachtsgebäck und regionalen Spezialitäten führte viele Besucherinnen und Besucher zusammen, die gemeinsam die besondere Atmosphäre des Adventmarktes genossen.

Am Ende des vierten Adventsonttags durften wir allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreis ihrer Familien und Liebsten wünschen – erfüllt von den schönen Eindrücken der vergangenen Wochen.





Bunter Höhepunkt im Februar: Der Faschingsumzug

Das nächste große Highlight ließ nicht lange auf sich warten: Am Faschingsdienstag, dem 17. Februar 2026, fand wieder unser traditioneller Faschingsumzug statt, der im Zweijahresrhythmus zahlreiche Besucherinnen und Besucher anlockt. Auch heuer verwandelten neun kreative Fuß- und Wagengruppen die Straßen von Feldkirchen in ein buntes, lebendiges Fest voller Humor, Musik und origineller Ideen. Die teilnehmenden Gruppen hatten erneut großartige Themen vorbereitet und sorgten entlang der gesamten Route für Staunen, Applaus und begeisterte Gesichter. Viele Besucherinnen und Besucher würdigten die unzähligen Arbeitsstunden, die in die liebevolle Gestaltung der Wagen und Kostüme geflossen waren. Auch die Shows, die unserer Jury präsentiert wurden, konnten sich sehen lassen – abwechslungsreich, kreativ und mit viel Herzblut umgesetzt.

Am Ende kann es jedoch nur einen Sieger geben: Die Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen eroberte mit ihren spektakulären „Ghostbusters“ die Herzen des Publikums und der Jury gleichermaßen und holte sich verdient den ersten Platz.

Doch auch die weiteren Gruppen beeindruckten auf ganzer Linie: die Elitehasen, die fleißigen Bienen, die Flints tones, die zwei Haserln sowie der SV Feldkirchen, der mit vielen jungen und jüngsten Spielerinnen und Spielern vertreten war. Sie alle hätten den Sieg genauso verdient – und in den Herzen der Feldkirchnerinnen und Feldkirchner haben sie ohnehin längst ihren festen Platz.

Nach dem Umzug wurde der Fasching auf dem Adolf Pellischek Platz noch ausgiebig und fröhlich zu Ende gefeiert. Musik, Tanz und viele gut gelaunte Besucherinnen und Besucher sorgten für einen wunderschönen Abschluss der Faschingssaison. Ein besonderer Dank gilt auch der Delegation unserer Partnergemeinde Hennstett, die als Jury-Mitglieder und Besucher mit dabei waren. In Hennstett wurde vor Kurzem – erstmals seit 40 Jahren – wieder ein Faschingsumzug organisiert, feder-



führend gestaltet von den Damen und Herren der Delegation. Auch dort war die Veranstaltung ein voller Erfolg, der zeigt, wie wertvoll gelebte Traditionen für Gemeinschaft und Zusammenhalt sind.

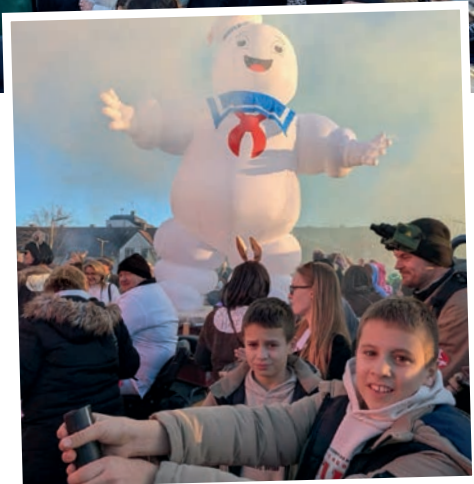
Daher gilt unser Dank einmal mehr allen teilnehmenden Vereinen, unseren großzügigen Sponsoren für die tollen Preise sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben. Nur gemeinsam können wir solche Traditionen pflegen, weitertragen und mit Leben erfüllen.

Dank an alle Mitwirkenden und Besucher

Im Namen des Ausschusses möchte ich mich herzlich bei allen beteiligten Vereinen bedanken – für die Gestaltung des Adventmarktes, für die musikalischen Darbietungen, die kulinarischen Beiträge und die Organisation des Faschingsumzugs. Ebenso gilt unser Dank Euch, liebe Besucherinnen und Besucher, die mit Eurer Anwesenheit und Eurer Begeisterung beide Veranstaltungen bereichert habt. Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie bei der einen oder anderen Gemeindeveranstaltung bald wieder begrüßen zu dürfen.

Save the Date:

**Kultursommer 2026 – vom 26.06.
bis 04.09.2026** – es warten wieder
so manche Highlights auf Sie!



MÜLL-, UMWELT- UND ENERGIEEFFIZIENZAUSSCHUSS

Veranstaltungen, Frühjahrsputz, Beerenstrauchaktion und **Biomüllqualität**

von GRⁱⁿ Helene Ruhmer

Repaircafe, Kleidertausch und Re-Use-Aktionen

Noch immer landen viel zu viele noch gebrauchsfähige Gegenstände im Müll. Oftmals ist nur eine kleine Reparatur notwendig, um Dinge, die nicht mehr funktionieren, wieder in Betrieb zu nehmen. Auch Kleidung, die nicht mehr gefällt oder die nicht benötigt wird, landet im Restmüll und wertvolle Ressourcen, Arbeit und Energie werden verschwendet. Das Thema Re-Use und nachhaltiger Umgang mit Ressourcen ist daher ein Gebot der Stunde. In Feldkirchen konnte bereits einiges initiiert werden, das zu Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft beiträgt.

Hier ist auch besonders das große Engagement vieler ehrenamtlich Aktiver, sei es beim Repaircafe oder beim Kleidertausch, zu nennen. Falls Sie sich in diesem Jahr ebenso in diesem Bereich engagieren wollen oder eine Idee für weitere Initiativen haben, so nehmen Sie gerne mit der Ausschussobfrau GRⁱⁿ Helene Ruhmer Kontakt auf. Ansonsten ist jede und jeder herzlich eingeladen bei einer der geplanten Veranstaltungen vorbeizuschauen:



REPAIRCAFES:

- 15.03. 10–14 Uhr, Bauhof (Schwerpunkt Fahrräder & Gartengeräte)
- 19.04. 14–17 Uhr, Pfarrheim (Kleingeräte & Nährepaircafe/Kleidert.)
- 31.05. 10–14 Uhr, Bauhof (Kleingeräte)
- 26.07. 10–14 Uhr, Bauhof (Schwerpunkt Schweißen)

KLEIDERTAUSCH:

- 19.04. Pfarrheim, 14–17 Uhr

RE-USE-AKTIONSWOCHE IN ZUSAMMENARBEIT MIT CARLA:

- von 4.–7. Mai im Altstoffsammelzentrum (während den Öffnungszeiten)



Machen Sie mit beim großen Steirischen Frühjahrsputz

Von 6.04. bis 11.04. beteiligt sich die Marktgemeinde Feldkirchen wieder am "Großen Steirischen Frühjahrsputz". In diesen beiden Wochen werden Vereine, Familien, Einzelpersonen, Stammtischrunden usw. gebeten, an der großen Flurreinigungsaktion teilzunehmen. Als gemeinsamen Abschluss gibt es am 11. April den Aktionstag mit Jause und Getränk für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Altstoffsammelzentrum in der Kulmstraße.

Die rosa Müllsäcke und Handschuhe können im Aktionszeitraum vor dem Gemeindeamt und im Altstoffsammelzentrum abgeholt werden. Trotz des wachsenden Bewusstseins für die Umwelt wird noch immer viel zu viel Müll achtlos weggeworfen. Von Zigarettenstummeln und Kaugummis bis zu achtlos weggeworfenen Autoreifen und Haushaltsgeräten reicht die Bandbreite. Das achtlose Wegwerfen verunstaltet die Landschaft, hat massive Auswirkungen auf Mensch und Tier und verursacht hohe Kosten. Viele Dinge, die wir einfach so wegwerfen ohne darüber nachzudenken, bleiben lang in der Umwelt bis sie vollständig abgebaut sind. Selbst ein Parkticket benötigt bis zu einem Monat dafür, Plastik kann einige Jahrhunderte bestehen bleiben. Nicht selten wird der Müll auch von den Tieren gefressen und gelangt damit in den Nahrungskreislauf, was indirekt wiederum uns Menschen trifft.



Mitglieder des Pfarrgemeinderates beim Großen Steirischen Frühjahrsputz.



Verbesserung Biomüll

Bei stichprobenartigen Überprüfungen der Biotonnen im Gemeindegebiet wurde leider festgestellt, dass sich teilweise zu viele Fehlwürfe darin befinden und die Qualität des Biomülls daher nicht zufriedenstellend ist. Besonders häufig handelt es sich um Plastiksackerl, die zur Vorsammlung verwendet und anschließend mit dem Biomüll entsorgt werden.

Da Plastik nicht verrottet (bzw. verrott-bare Säcke nur sehr langsam) darf es keinesfalls in die Biotonne gelangen. Eine schlechte Sammelqualität führt zu höheren Entsorgungskosten, was sich zukünftig in steigenden Gebühren niederschlagen könnte.



Um die Umstellung auf die ordnungsgemäßen Sammlung von Biomüll zu erleichtern, können pro Haushalt 10 Papiersäcke kostenlos im Bürgerservice des Gemeindeamtes abgeholt werden.



Gute Sammelqualität



Schlechte Sammelqualität



Papiersäcke

verMIST!



Abfall hält sich in der Natur
bis zu 4.000 Jahre.

Papiertaschentuch:	3 Jahre
Zigarettenstummel:	5 Jahre
Kaugummi:	5 Jahre
Plastikflasche:	300 Jahre
Aluminiumdose:	500 Jahre
Glasflasche:	4.000 Jahre

Wirf Deinen Dreck
nicht einfach weg!

www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz



Gesundes aus dem eigenen Garten oder vom Balkon

Bis Anfang April gibt es für Feldkirchens Haushalte wiederum die Möglichkeit, an der Beerenstrauchaktion – einer Sammelbestellung von heimischen Beerensträuchern für unsere Gärten – teilzunehmen. Die Vielfalt an Johannisbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Heidelbeeren, Stachelbeeren und weiteren einheimischen Sorten bereichert nicht nur die heimische Flora, sondern unterstützt auch die Insektenpopulation, bietet wertvolle Vitamine für Haushalte und trägt zu einer ökologisch nachhaltigen Gartengestaltung bei.

Machen Sie also mit und gestalten Sie sich eine Naschcke in ihrem Garten oder auf dem Balkon.

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Es ist ja nur ein Roller! – E-Scooter im Vormarsch!

E-Scooter erfreuen sich großer Beliebtheit. Sowohl für junge als auch für ältere Verkehrsteilnehmer ist er eine praktische Ergänzung zum PKW und zum Fahrrad.

Der rasche Anstieg an E-Scooter-Nutzer zeigt sich auch in der Unfallstatistik. Seit 2023 werden Unfälle mit E-Scooter in der Statistik gesondert erfasst. In 2024 wurde in der Steiermark ein Anstieg von knapp 40 Prozent an E-Scooter-Unfällen mit Schwerverletzten im Vergleich zum Vorjahr erfasst. Dabei ist die Auswirkung der Verletzungen besonders tragisch. Aufgrund der fehlenden Knautschzone und der doch beachtlichen Geschwindigkeit bis zu 25 km/h werden bei Unfällen häufig Kopf-, Gesicht, Handgelenk- und Sprunggelenksfrakturen festgestellt. Ein E-Scooter ist ein Verkehrsmittel und unterliegt selbstverständlich bestimmten Verkehrsregeln. Da nicht alles detailliert geregelt ist, sind besonders Aufmerksamkeit und Eigenverantwortung gefordert. Die meisten Unfälle ereignen sich durch Alleinverschulden und zu hohe Geschwindigkeit.

Was gilt es zu beachten!

- ↳ Grundsätzlich gelten für E-Scooter-Nutzer dieselben Regeln wie für Radfahrer.
- ↳ Es besteht ein absolutes Nutzungsverbot auf Gehsteigen und Gehwegen.
- ↳ E-Scooter-Nutzer müssen, wenn vorhanden, auf dem Radweg fahren.
- ↳ Bei der Nutzung eines E-Scooters gilt ein Alkohol-limit von 0,8 Promille.
- ↳ Jede geplante Fahrtrichtsungs- veränderung muss mit einem Handzeichen angezeigt werden.
- ↳ Es besteht eine Helmpflicht bis zum vollendeten 12. Lebensjahr. Es wird dringend empfohlen, darüber hinaus einen Helm zu tragen.
- < Handschuhe, feste Kleidung und rutschfeste Schuhe tragen zum Schutz bei.

Nutzen Sie die Hinweise und Tipps und kommen Sie gut und sicher in den Frühling!

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass E-Scooter rechtlich als Fahrzeuge gelten und der Straßenverkehrs- ordnung (StVO) unterliegen.
- ✓ ... ein Sturz mit 25km/h wie ein Sturz aus dem 1. Stock- werk ist.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike- Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2026

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Foto: Adobe Stock



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Lebenswerte Umwelt im Süden von Graz (LUIsVG)

von Christian Folk (Obmann) und Hermann Frühwirth (Kassier)

Gemeinsam mit Bürgermeister Gosch durften wir im März 2025 in einem ORF-Interview zur damals geplanten Abschaffung des IGL-100ers Stellung beziehen. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde konnte die generelle Aufhebung des IGL-100ers insofern verhindert werden, als der spezielle IGL-100er für Feldkirchen erhalten blieb. Grundsätzlich sprechen wir uns klar gegen die Abschaffung dieser Regelung aus, da davon vor allem der überregionale Durchzugsverkehr profitiert. Für uns Steirer überwiegen hingegen die Nachteile: Der Zeitgewinn im überwiegend lokalen Verkehr ist vernachlässigbar, während deutlich mehr Menschen unter zusätzlichem Lärm und höherer Luftschadstoffbelastung leiden. Die eigentlichen Profiteure einer Aufhebung sind daher vor allem „Nicht-Steirer“.

Umwelttroundtable am 27.11.2024 am Flughafen Graz

Das Inkrafttreten der neuen Platzrundenverordnung am 17.4.2025 war für uns geplagte Anrainer ein Hoffnungsschimmer. Wir erwarteten, dass das bislang oft unkoordinierte Überfliegen von Wohngebieten im Nahbereich des Flughafens endlich ein Ende finden würde. Mit großem Bedauern mussten wir aber feststellen, dass die Flugrouten scheinbar nur auf dem Papier bestehen. Viele Piloten legen die festgelegten Routen sehr großzügig aus, sodass eine große Anzahl Anrainer seitlich der Pistenmittellinie auch weiterhin mit teils sehr niedrigen Überflügen rechnen muss. Die Einhaltung – oder eben Nichteinhaltung – dieser Vorgaben zeigt deutlich, welche Beachtung unsere berechtigten Anliegen bei den Piloten finden und wie sehr man bemüht ist, sich rücksichtsvoll zu verhalten. Beim letzten Umwelttroundtable am 27.11.2025 haben wir dieses Problem mit Nachdruck angesprochen und intensiv mit den verantwortlichen Flugschulen diskutiert. Zwar hat die

Regelung keinen rechtlich bindenden Charakter und ist daher nicht erzwingbar, doch wurde uns von Seiten der Fliegerclubs Verständnis signalisiert. Die Umsetzung benötige Zeit, da sehr viele unterschiedliche Piloten eingebunden seien und die Kommunikation entsprechend aufwendig sei. Man arbeite jedoch daran und bat uns um Geduld. Wir werden die Entwicklung bis zum nächsten Treffen im Frühjahr genau beobachten.

Einhausung der A2

In einem Gespräch im Frühjahr 2025 mit Bürgermeister Gosch und Mag. Schöpf – anlässlich unseres Ansuchens an den Planungsausschuss, alle Möglichkeiten für eine Einhausung zu prüfen – wurde der von unserem Obmann geäußerte Vorwurf einer Ungleichbehandlung Feldkirchens gegenüber Neubausprojekten als berechtigt und prüfenswert eingestuft. Mag. Schöpf sagte zu, sich eingehend mit dem Thema zu befassen, da die A2 in ihrer heutigen Form nach aktuellem Stand der Technik wohl nicht mehr genehmigt würde. Leider scheint dieser Vorstoß bislang im Sand verlaufen zu sein, da wir seither keine weiteren Informationen erhalten haben. Eine Einhausung ist realistisch – vorausgesetzt, der Druck aus der Bevölkerung und seitens der Gemeindevertretung wird groß genug. Andere Gemeinden zeigen, dass es möglich ist: ein aktuelles Beispiel ist die Umfahrung in Ehrenhausen.

Stärken auch Sie uns den Rücken!

Werden Sie Mitglied für nur einen symbolischen Euro im Monat. Unsere Erfolge mögen manchmal klein erscheinen – doch oft ist allein unsere Existenz der Grund dafür, dass zusätzliche Belastungen verhindert werden können.

Kontakt: lebenswerte.umwelt@gmail.com

DAS FENSTER VON HIER MIT BESTPREISGARANTIE

GARANTIERT der beste Preis* für Fenster & Türen in deiner Region!

* Für gleichwertige & vergleichbare Produkte produziert in Österreich. Ohne Montage.



REKORD

www.rekord-fenster.com

REKORD Fenster Weitendorf
Kainachtalstraße 83, 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060

REKORD Fenster Graz
Eggenberger Gürtel 71, 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171

REKORD Fenster Studenzen
Studenzen 159, 8322 Studenzen
+43 (0) 311 561 594



8-jähriger Feldkirchner feiert erste Skisprung-Erfolge

vom Redaktionsteam

Wenn andere Kinder nach der Schule Fußball spielen oder ihre Freizeit vor dem Computer verbringen, zieht es den achtjährigen Florian Brottrager hoch hinaus. Dort, wo Mut, Disziplin und Leidenschaft zusammentreffen liegt seine Passion: nämlich auf der Skisprungschanze.

Der Schüler der 2d-Klasse der Volksschule Feldkirchen hat vor einem Jahr ein außergewöhnliches Hobby für sich entdeckt: In einem Ort, in dem es nicht einmal einen einzigen Hügel gibt, ist das Skispringen für Florian zur großen Leidenschaft geworden.

Alles begann im Jänner 2025 beim „Gol-di-Cup“ von Skisprunglegende Andreas Goldberger. Dort wagte Florian seine ersten Sprünge – und war sofort fasziniert von dem Gefühl, durch die Luft zu



gleiten. Seit diesem Tag trainiert Florian mit bewundernswerter Hingabe mindestens einmal pro Woche bei seinem Verein, dem ESV Mürzzuschlag. Ge-

sprungen wird das ganze Jahr über. Im Winter auf Schnee, im Sommer trainiert er auf speziellen Matten.

Doch damit nicht genug: Neben dem Skispringen trainiert Florian auch für die Nordische Kombination. Ausdauer, Kraft und Koordination stehen ebenso auf dem Programm wie Technik und mentale Stärke. Eigenschaften, die man bei dem jungen Sportler bereits deutlich erkennen kann.

Und der Einsatz zahlt sich aus. In seinem ersten Jahr nahm Florian bereits an mehreren Wettbewerben in der gesamten Steiermark teil und durfte sich schon über einige Stockerlplätze freuen. Ein ganz besonderer Erfolg gelang ihm in der Gesamtwertung des Steirischen Landescups 2025/26: In seiner Altersklasse erreichte er den hervorragenden 4. Platz.



Für einen Achtjährigen ist das eine beeindruckende Leistung – für Florian ist es vor allem Motivation. Motivation, weiter zu trainieren, weiter zu träumen und vielleicht eines Tages selbst einmal

Vorbild für andere Kinder zu sein.

Die Schulgemeinschaft ist stolz auf ihren mutigen Nachwuchssportler. Und wer weiß – vielleicht hört man den Na-

men Florian Brottrager eines Tages in einem Atemzug mit großen österreichischen Skisprungstars. Bis dahin heißt es weiter: Anlauf nehmen, abspringen – und fliegen



Erst **beraten**,
dann **entscheiden**.



energieberatung.steiermark.at

Eine **Energieberatung** hilft Ihnen dabei, Ihr Gebäude ganzheitlich und effizient zu sanieren oder einen Neubau optimal zu planen – mit dem Ziel, Heizkosten zu senken und den Wohnkomfort zu verbessern.



Wir bieten **Beratung** für:



Neubau



Heizungstausch



Energieeffizienz



Sanierung

Effizienz **steigern**,
Kosten **senken**.



+43 316 877-3955
Mo–Do 8–15 Uhr
Fr 8–12:30 Uhr



energieberatung@stmk.gv.at



Das Land
Steiermark



GEMEINDEBÜCHEREI FELDKIRCHEN BEI GRAZ

Neue Bücher und Tonie-Figuren in unserer Gemeindebücherei!

von Susanne Spiegl

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir haben nun zweimal in der Woche für Sie geöffnet und diese Tatsache hat sich sehr positiv auf unsere Besucherzahlen und auf die Menge der ausgeliehenen Medien ausgewirkt. An einem Montag im Dezember konnten wir innerhalb von 2 Stunden 28 Besucherinnen und Besucher zählen. Das ist ein neuer Rekord! Um den vermehrten Arbeitsaufwand auch für unsere Kunden entspannt abwickeln zu können, haben wir unser Team um eine fünfte Mitarbeiterin erweitert. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei meinem fabelhaften Team bedanken!

Neue Bücher und Tonie-Figuren sind ebenfalls wieder bei uns eingetroffen und warten schon auf unsere Besucherinnen und Besucher.

Die Kamishibai Vorführungen starteten in die nächste Runde: 30 Kinder mit ihren Kindergartenpädagoginnen und Helferinnen des Wiki- Kindergartens in der Kulmstraße haben uns im Jänner besucht. Die Vorführungen und anschließenden Bastelarbeiten kamen bei allen sehr gut an. Der Wunsch nach weiteren Besuchen wurde oft geäußert. Ich werde darüber nachdenken und sie dann persönlich kontaktieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Gemeindebücherei Feldkirchen im Gemeindeamt links im ersten Stock, gleich hinter dem Trauungssaal.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr und
Freitag von 14:00 bis 16:00 Uhr
(immer an Schultagen)



Büchereiteam v.l.: Claudia Kollar, Sylvia Sallegger, Irmgard Schweinzer, Anni Perstling und Susanne Spiegl.

Basteln, Staunen, Schmöckern: Gerade für unsere Jüngsten ist immer etwas los bei uns!

JOHANNES APOTHEKE FELDKIRCHEN

Allergiesaison, Sonnenschutz und Kosmetikaktion!

vom Team der Johannes Apotheke

Ostern steht vor der Tür, das Wetter wird zunehmend frühlingshaft und die Johannes Apotheke ist mit ihrem Angebot wie immer für die aktuellen Herausforderungen gerüstet.

Eine starke Allergiesaison sorgt auch dieses Jahr wieder für unangenehme Reaktionen. Während Erle und Hasel schon im Winter ihre Pollen verbreiteten, steht nun die Birke im Zentrum der Allergiesaison. Doch es gibt natürlich Abhilfe: Neben klassischen Hilfsmitteln wie Meersalznasensprays oder befeuchtende Augentropfen gibt es in unserer Apotheke auch spezifische antiallergische Wirkstoffe, die lokale Reaktionen

lindern können. Sollte das auch zu wenig helfen und die Allergie verursacht starke Symptome, wäre es empfehlenswert, den Haus- oder HNO-Arzt aufzusuchen.

Die Sonne meldet sich zurück

Die ersten wärmenden Sonnenstrahlen des Frühjahres sind wohltuend für Körper und Geist. Nach dem Winter hat unsere Haut noch nicht genug Melanin gebildet, das vor starker UV-Strahlung schützt. Deswegen ist ein guter UV-Schutz in Form einer Sonnencreme sehr wichtig. Wir beraten Sie gerne und haben auch für Sie den richtigen Sonnenschutz lagernd.

Kosmetikaktion in der Johannes Apotheke Feldkirchen

Ab Montag, den 23. März, bis inklusive Samstag, den 4. April, bieten wir Ihnen eine Osteraktion auf ausgewählte Kosmetika an.

Das Team der Johannes Apotheke wünscht einen schönen Start in den Frühling!



JOHANNES APOTHEKE

Feldkirchen

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
durchgehend geöffnet
Samstag 8 bis 12 Uhr

8073 Feldkirchen, Triester Straße 32, Tel. (0 316) 29 22 87, Fax: DW 4.
www.apotheke-feldkirchen.at

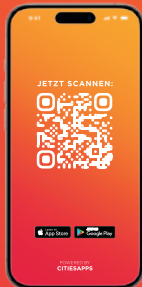
Fragen Sie uns - wir informieren gerne!

Fragen Sie nach Ihrem Stammkundenvorteil! Sie bekommen bis zu fünf Prozent Ihrer Privateinkäufe rückerstattet.



Schritt für Schritt zu CITIES

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf deinem Smartphone.



1 Lade dir CITIES im App Store einfach kostenlos herunter



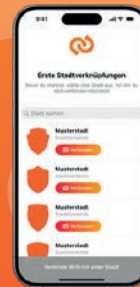
2 Gib deine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wähle ein Passwort



3 Geschafft! Bestätige bitte deine E-Mail-Adresse in deinem Posteingang



4 Gib deinen Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen nutzen zu können



5 Verbinde dich mit deiner Stadt/Gemeinde & aktiviere deine Benachrichtigungen



6 So einfach hast du alle Infos, News & Events auf einen Blick - immer & überall

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at



Der Bürgermeister gratulierte ...



Grubholz Maria
80. Geburtstag am 30.01.2026



Magg Maria
95. Geburtstag am 25.01.2026



Fritz Josef
80. Geburtstag am 13.01.2026



Schriebl Günter
80. Geburtstag am 04.02.2026



Gregore Rosa
80. Geburtstag am 07.01.2026



Tattermus Renate
90. Geburtstag am 06.12.2025

Wabnegg Siegfried
80. Geburtstag am 20.01.2026

Wabnegg Ingrid & Siegfried
50. Hochzeitstag am 25.10.2025

Eheschließungen:

Bettina Prassl & Horst Ortner
22.11.2025



Melisa Kraljic & Danijel Pozder
17.01.2026

BESTATTUNG SÜD

FELDKIRCHEN • PREMSTÄTTEN • KALSDORF

OBIS 24
UHR

Die Bestattung Süd gehört zu einem der größten und ältesten Bestattungsunternehmen Österreichs. Von der Aufnahme, bis hin zur Gestaltung der Zeremonie und Beisetzung – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Mit Einfühlungsvermögen, Kompetenz und persönlichem Engagement zum besten Preis.



- Moderner **Schauraum** mit großer Auswahl in Premstätten
- eigener **Zeremoniensaal**
- eigenes **Krematorium**
- bestens geschulte hauptberufliche **Bestatter:innen**
- seit fast 100 Jahren Premium-Partner der Bestattungsvorsorge-Versicherung **Wiener Verein**

Tel.: 03136 52352
grazerbestattung.at



Auszeichnung
des Landes

GRAZ
BESTATTUNG

schizgahn | iStock © Rob Blackburn | bezahlte Anzeige



BESTATTUNG WOLF

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr



Das Licht der Welt erblickt haben

Jantscher Pablo Alexander	26.11.2025
Vorraber Jan	26.11.2025
Batljan Mila Maria	04.12.2025
Tetzer Lorena	04.12.2025
Dolić Ajla	14.12.2025
Cvetkovski Luka	16.12.2025
Ramsbacher Maximilian	18.12.2025
Schlocker Ylvi Sophie	18.12.2025
Klaindl Julian	28.12.2025
Zukanović Melina	02.01.2026
Zabeli Aleyna	08.01.2026
Bauer Johanna	09.01.2026
Vasilić Sara	10.01.2026
Durić Alvin	17.01.2026
Ljutić Davud	18.01.2026
Perner Timo Leo	21.01.2026

Weber-Roppitsch Paul	21.01.2026
Füller Louis Daniel	23.01.2026
Groß Leo Adam	27.01.2026
Pabst Julian	09.02.2026



Wir begrüßen unsere jüngsten
Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Sterbefälle in unserer Gemeinde

Vretscha Mathilde Johanna, 78 Jahre	23.11.2025	Josipović Damir, 48 Jahre	06.01.2026
Posch Gabriele Gerda Franziska, 69 Jahre	24.11.2025	Gibbs Herta, 97 Jahre	10.01.2026
Zatyko Gerda, 81 Jahre	30.11.2025	Remler Elisabeth, 100 Jahre	14.01.2026
Gerber Franz, 95 Jahre	02.12.2025	Štirinić Alojzije, 76 Jahre	21.01.2026
Kollar Anton, 91 Jahre	10.12.2025	Lukas Brigitte, 65 Jahre	25.01.2026
Reiter-Haas Anna, 102 Jahre	11.12.2025	Pötsch Michael, 61 Jahre	27.01.2026
Stowasser Rudolf, 95 Jahre	15.12.2025	Helmich Irene Marie, 81 Jahre	01.02.2026
Hofherr Richard, 85 Jahre	02.01.2026	Stolz Christian, 69 Jahre	02.02.2026

FELDKIRCHEN BEI GRAZ SETZT EIN KLARES ZEICHEN FÜR KINDER

Bildungswelt bleibt auch 2026 kostenlos für Eltern und Kinder

von Brigitta Möstl

Die Gemeinde Feldkirchen ermöglicht auch heuer allen Eltern mit Kindern von 0 bis 6 Jahren eine kostenfreie Elternbildung sowie die Teilnahme an Aktiv-Erlebnissen für Kinder und Eltern. Ziel ist es, Eltern zu stärken, Kinder ganzheitlich zu fördern und frühzeitig Impulse zu vermitteln, was Kinder brauchen und worauf es in der Begleitung ankommt. Gerade die ersten Lebensjahre sind prägend fürs weitere Leben und verdienen besondere Aufmerksamkeit.

„Die Vorträge sind immer wieder eine Bereicherung! Man fühlt sich verstanden und kann alles fragen. Danke für die Möglichkeit, die Angebote kostenlos wahrzunehmen!“, berichtet eine Mama. Eine weitere Familie ergänzt: „Es ist toll, dass es die Bildungswelt gibt – unsere Tochter schwärmt noch Jahre später von den Aktiv-Welten.“

Im Bürgerservice erhalten interessierte Eltern einen Teilnahmepass, mit dem sie gemeindeübergreifend an Vorträgen und Aktiv-Welten teilnehmen können.



Wie das praktisch aussieht, zeigte der Back-Workshop „Gesund naschen“. Ernährungstrainerin Michaela Schmied erklärte, wie sich Zucker und Zuckersatzstoffe auf die Entwicklung auswirken können, und teilte ihre Erfahrungen als Mutter von zwei Kindern. Anschließend wurde gewogen, geknetet und gebacken. Es entstanden Naschereien mit natürlichen Süßungsmitteln wie

Datteln, Ahornsirup und Honig sowie gesunden Fetten und Proteinen. Fragen konnten direkt geklärt und Fachbücher durchgeblättert werden.

Nach dem gemeinsamen Verkosten nahmen alle Teilnehmenden Kostproben mit nach Hause – sehr zur Überraschung von Kindern und Großeltern, wie gut gesunde Naschereien schmecken können.



Hier ein Rezept zum Ausprobieren:

G'sunder Schoko-Nuss-Aufstrich (statt Nutella)

Quelle: Buch „Gesund naschen“ von Dattelbär

- 200 g Dattelpaste
- 3 EL Mandel- oder Haselnussmus
- 2 EL Rohkakaopulver
- 80-100 ml Wasser

Alle Zutaten in eine hohe Schüssel geben und mit dem Pürierstab zu einer cremigen Masse vermengen. Aufstrich in ein Glas füllen und im Kühlschrank aufbewahren.

Viel Spaß beim Nachmachen und Genießen!



Die Gemeinde Feldkirchen lädt alle Eltern ein, Teil der BILDUNGSWELT zu werden. Informationen zu Terminen und Teilnahme unter: www.meinebildungswelt.at

Tagesmutter Alina L.

Ausflug zu den Ziegen



Immer wieder dürfen wir uns an den Köstlichkeiten aus der Region beim „Abhofverkauf Langbauer“ erfreuen. Wir werden immer so herzlich empfangen und nach unserem ausgiebigen Einkauf dürfen wir noch die Ziegen und Hühner streicheln und füttern. Nicht nur den Kindern schmecken die Karotten - määähhhh ...

Achtung: Zusätzliche Tagesmütter*väter im Gemeindegebiet Feldkirchen werden dringend gesucht – neue Ausbildung startet im Oktober 2026!

Tagesmütter*väter Steiermark
Regionalstelle Kalsdorf

Tel.: 03135 554 84, kalsdorf@tagesmuetter.co.at
www.tagesmuetter.co.at

Ausbildungsstart

Tagesmutter*vater und Kinderbetreuer*in

Termine 2026/27:
 Kalsdorf | Oktober 2026 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325
 Gleisdorf | November 2026 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325
 Graz | Jänner 2027 | Petra Macher | 0316 / 671 460-316

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

Glindegel Ausbildungsbetriebe für Tagesmütter/-väter
 verliehen von der Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend
 und Integration

www.tagesmuetter.co.at

Ruhe und Frieden in freier Natur.

FÜR DAS LEBEN

nach dem Leben

Einladung zum
geführten Spaziergang
 auf unserem Waldfriedhof Wundschuher See

25.04.2026, 13 Uhr
29.05.2026, 16 Uhr
20.06.2026, 13 Uhr

Unverbindliche Anmeldung unter
 +43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at

WIKI KINDERKRIPPE FELDKIRCHEN ANTON-BRUCKNER-GASSE

Kinderschutz in der Kinderkrippe

vom Team der Kinderkrippe Anton-Bruckner-Gasse

Das Team der Kinderkrippe Feldkirchen Anton Bruckner Gasse hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kinderschutz aktiv zu leben und die Kinderrechte bewusst in den Alltag zu integrieren. Gesetzliche Vorgaben gibt es und Schulungen ebenfalls, und dennoch liest man in den Zeitungen immer wieder von Vorfällen, wo die Kinderrechte nicht ausreichend geachtet werden oder Kinder großen Schaden nehmen.



Kinderrechte sind Menschenrechte und die Geborgenheit, der Schutz für das Kind sind weiterhin im modernen stressigen Alltag oft schnell eingeschränkt oder verletzt, ohne dass es gewollt ist. Umso wichtiger sind



regelmäßige Reflexion unter den Kolleginnen und die intensive Zusammenarbeit mit den Eltern. Kinder haben Rechte und wir Erwachsenen, Eltern, Pädagogen und Betreuer haben die Pflicht, unsere jüngsten Mitglieder in der Gesellschaft zu schützen.

WIKI KINDERGARTEN FELDKIRCHEN KULMISTRASSE

Theaterzauber im Pfarrsaal

von Tanja Fischer für das Team der Kulmistraße

Einen besonderen Ausflug unternahmen kürzlich die Kinder des Kindergartens Kulmistraße: Gemeinsam ging es mit Bus und Zug zu einer Theateraufführung im Pfarrsaal. Besonders die Zugfahrt war für viele ein aufregendes Erlebnis und sorgte schon vor Beginn der Vorstellung für strahlende Gesichter. Im Pfarrsaal erwartete die Kinder das Theaterstück „Ein Elefant mit rosaroten Ohren“ des Quasi-Quasar-Theaters. Die Geschichte vom Elefanten aus Andersland, der wegen seiner rosaroten Ohren ausgelacht wird, begeisterte die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer. Als sich herausstellt, dass man durch seine besonderen Ohren die Welt in wunderschönen Farben sehen kann, lernen die Tiere wichtige Werte wie Respekt, Freundschaft und Zusammenhalt.



Die kindgerechte Inszenierung sorgte für viele staunende Augen und großen Applaus. Rechtzeitig zum Mittagessen kehrte

die Gruppe in den Kindergarten zurück – erfüllt von neuen Eindrücken und einem unvergesslichen Theatererlebnis.



Gesunde Jause – selbstgemacht!

vom Team des Pfarrkindergartens Feldkirchen

In diesem Jahr verfolgen wir im Pfarrkindergarten ein besonders schönes Projekt, nämlich unsere “Gesunde Jause” am Mittwoch. Natürlich legen wir an allen Tagen Wert auf eine gesunde Zwischenmahlzeit in gemütlicher Atmosphäre. Mittwochs wird allerdings seit Herbst die Jause von Anfang bis Ende von den Kindern zubereitet. Jede Woche ist eine der vier Gruppen an der Reihe, für die Jause zu sorgen. Das bedeutet, es wird gemeinsam überlegt, welches Gebäck gebacken werden soll und welches Obst und Gemüse eingekauft wird. Im Team haben wir beschlossen, ausschließlich regionale und saisonale Produkte zu verwenden, um im Sinne des Klimaschutzes zu essen und den Kindern zu vermitteln, wann welche Lebensmittel in Österreich wachsen bzw. aus Lagerbeständen gekauft werden können. So gibt es zum Beispiel immer wieder wichtige Diskussionen darüber, warum wir zurzeit keine Erdbeeren kaufen, obwohl sie doch gut schmecken.

Drei bis vier Kinder machen sich montags gemeinsam mit einer Betreuungsperson auf den Weg ins Geschäft und besorgen alle benötigten Produkte. Es werden Waren ausgesucht, Preise verglichen und der Einkauf muss schließlich auch noch bezahlt werden, bevor er mit dem Leiterwagen in den Kindergarten gebracht werden kann.

Sind alle Zutaten eingekauft, geht es dienstags ans Backen. Zutaten müssen gewogen, geknetet und gemixt werden. Weckerl oder Brote werden geformt und wir lernen den Umgang mit verschiedenen Teigen – wie Germteig oder Sauerteig – kennen. Am Mittwoch streichen die Kinder dann Butterbrote und schneiden das Obst und Gemüse. Dann geht es endlich ans Genießen. Natürlich schmeckt eine Mahlzeit, die man selbst zubereitet hat, besonders gut.

Wir freuen uns sehr, den Kindern in unserem Haus ein so lebenspraktisches Projekt anbieten zu können, dass vielfältigste Lern- und Erlebnissfelder eröffnet und noch dazu gut schmeckt und ganz viel Freude macht!





GEMEINDEKINDERGARTEN WAGNITZSTRASSE

Fasching im Kindergarten, eine ganz besondere Zeit!

Unser diesjähriges „Elsa-und-Olaf-Faschingsfest“ war ein voller Erfolg. Unser Gruppenraum verwandelte sich in einen zauberhaften Eispalast und die Kinder kamen als wunderschöne Prinzessinnen und fröhliche Schneemänner verkleidet. Auch das Rentier Sven war mit dabei. Mit viel Begeisterung und guter Laune spielten wir viele Schneespiele und

tanzten zu schwungvoller Musik. Es wurde gelacht, gespielt und gemeinsam gefeiert, ganz wie im echten Eiskönigreich. Ein besonderes Highlight war die leckere Eispalast-Jause, bei der sich alle stärken konnten. Doch jedes Faschingsfest ist leider irgendwann zu Ende. Aber keine Sorge, nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei!





VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

Das Fest der Versöhnung

von Johanna Tscherner

In den ersten beiden Februarwochen feierten die 2. Klassen der Volksschule Feldkirchen das Fest der Versöhnung als Vorbereitung auf die Erstkommunion im Pfarrheim. In der Vorbereitung auf das Versöhnungsfest setzten sich die Kinder im Religionsunterricht mit ihren verschiedenen Seiten auseinander und dachten darüber nach, dass ein „Es tut mir leid“ und ein

„Verzeihen“ Versöhnung möglich machen. Dazu gestalteten die Kinder in der Schule ein „Herzheft“. Im Versöhnungsfest hatten die Kinder die Möglichkeit, sich auf unterschiedliche Weise mit dem Thema „Herz“ auseinander zu setzen und erfuhren, dass Gott uns so mag, wie wir sind und dass er ein verzeihender Gott ist.

LESEN = LERNEN FÜRS LEBEN

Gemeinsame Leseförderung

Mit viel Freude nehmen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Feldkirchen an der Leseförderung im Rahmen von klassenübergreifenden Lesecafés und Partnerklassen teil.



DEMOKRATISCHE MITBESTIMMUNG



Schulrat der VS Feldkirchen

Am 6.2.2026 hat die erste Sitzung des Schülerrates mit Vertretern der 3. und 4. Klassen stattgefunden. Dabei wurden Themen und Wünsche zur demokratischen Mitgestaltung an der Schule besprochen.

VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

Starke Gemeinschaft – starke Kinder: Schulsozialarbeit in Feldkirchen

von Nina Hörl / SOFA Schulsozialarbeiterin an der VS & MS Feldkirchen

In der Volks- und Mittelschule Feldkirchen bei Graz nimmt die Schulsozialarbeit einen wichtigen Platz im Schulleben ein. Mit vielfältigen Angeboten unterstützt sie Schülerinnen und Schüler dabei, ihre sozialen Kompetenzen zu stärken und ein respektvolles Miteinander zu fördern. Ein Schwerpunkt in diesem Schuljahr liegt auf den Themen wie Teamarbeit, Empathie und ein gutes Klassenklima. Ziel ist es, ein starkes „Wir-Gefühl“ zu schaffen, das die Kinder und Jugendlichen durch den Schulalltag trägt. Konflikte werden dabei nicht verdrängt, sondern gemeinsam aufgearbeitet und konstruktiv gelöst. Darüber hinaus bietet die Schulsozialarbeit Einzelberatungen an. Hier finden Schülerinnen und Schüler einen geschützten Raum, um über persönliche Sorgen, Unsicherheiten oder Konflikte zu sprechen. Sie werden begleitet und ermutigt, Lösungen zu entwickeln und gestärkt daraus hervorzugehen.

Ein besonderes Augenmerk wird hierbei auch auf die Gewaltprävention gelegt. In altersgerechten Einheiten wird aufgezeigt, wie wichtig ein respektvoller Umgang miteinander ist und welche Wege es gibt, Konflikte friedlich zu bewältigen. Ein weiteres zentrales Thema hierbei ist die Aufklärung über soziale Medien. Viele Kinder bewegen sich heute selbstver-

ständig im digitalen Raum. Die Schulsozialarbeit macht auf Gefahren aufmerksam, fördert einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Plattformen und zeigt, wie wichtig ein achtsames Verhalten im Internet ist. Darüber hinaus ist die Schulsozialarbeit auch für Eltern eine wertvolle Anlaufstelle. Sie unterstützt dabei, die Verbindung zwischen Elternhaus und Schule zu stärken, bietet Raum für Fragen und Beratung und hilft, gemeinsam die bestmögliche Entwicklung der Kinder zu fördern. Eltern können sich jederzeit vertrauensvoll an die Schulsozialarbeit wenden. Um die genannten Themen auch im Elternhaus zu verankern, wurde bereits ein Online-Elterninformationsabend zum Thema Gewaltfreie Kommunikation durchgeführt.

Mit ihrem vielfältigen Einsatz trägt die Schulsozialarbeit wesentlich dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler in Feldkirchen nicht nur fachlich, sondern auch sozial stark und selbstbewusst ihren Weg gehen können.

Kontakt: Nina Hörl, BA

Tel/Signal/Whatsapp: 0664 85 70 467

E-Mail: nina.hoerl@sofa-home.at



Schöne Ferien!

Die Schuleinschreibung fand im Jänner statt, und wir freuen uns darauf, alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Herbst bei uns begrüßen zu dürfen. Des Weiteren bedankt sich das Team der VS Feldkirchen herzlich beim Elternverein für die Krapfenspende und wünscht allen erholsame Ferien.



44 weitere „Energieschlaumeier“

In bewährter Zusammenarbeit mit Energie Steiermark wurden im Rahmen des Energieprojekts „Kids meet Energy“ weitere 44 Kinder an unserer Volksschule ausgebildet. Mit den Schülern der 4. Klassen im Schuljahr 2025/26 gibt es in unserer Marktgemeinde nun schon insgesamt 236 zertifizierte „Energieschlaumeier“!

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung in den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Einsparungen in Kilowattstunden und Euro werden nach der Idee von Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl, Gewinner vieler Preise in der Energietechnik und Pädagogik, wie zum Beispiel des weltweit begehrtesten Umweltpreises „Energy Globe STYRIA und AUSTRIA Award“ und ausgezeichnet als „Österreichs Pädagoge des Jahres 2017“, in „Eiskugleinheiten“ umgerechnet.

In den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde mit vielen Experimenten der sinnvolle Umgang mit Energie spielerisch „begreifbar“ gemacht. Das Forschen machte den Kindern sichtlich Spaß! Großes Staunen gab es, wo mittels speziellen Photovoltaik-Experimentierboards die Kraft der Sonnenenergie sogar zu hören war! Auch als Energiedetektive konnten sich die Kinder betätigen! Sie nahmen die Beleuchtung im Haushalt ihrer Eltern genau unter die Lupe und konnten so gemeinsam mit ihren Eltern feststellen, wo es im eigenen Haushalt diesbezüglich noch Einsparmöglichkeiten gibt.

Wir gratulieren unseren neuen Energieschlaumeiern recht herzlich zur erfolgreichen Ausbildung!

Zertifikate und LED-Lampen für die neuen Energieschlaumeier:
Bgm. Erich Gosch, VS-Direktorin Dipl.-Päd. Ulrike Kahraman, BEd, die Klassenlehrerinnen Magdalena Oberlerchner, MEd (4b) und Neela Prassler, BEd (4c) sowie Vortragender Matthias Wild (Energieagentur Baierl) mit den Schülern der beiden 4. Klassen 2025/26.

Symbolbilder, HWB: $\leq 36 \text{ kWh/m}^2\text{a}$, fGEE: ≤ 0.85

Aktuell im Verkauf!

FELDKIRCHEN
Wagnitz / Bachbauerweg, 2.BA.
Wohnungen

- ✓ 52, 68, 85, 108 bzw. 110 m²
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Designerbad
- ✓ eigener Garten mit Terrasse oder Balkon
- ✓ Tiefgaragenplatz und Kellerabteil
- ✓ Lift
- ✓ schlüsselfertig
- ✓ Fixpreis und Fixtermin

03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at
www.kohlbacher.at

KOHLBACHER



KINDERGEMEINDERAT FELDKIRCHEN

Adventkalender & Weihnachtsbesuch

vom Bernd Mehrl / bernd.mehrl@beteiligung.st

In der letzten Sitzung des Kindergemeinderats vor Weihnachten stattete Vizebürgermeisterin Christa Modl dem Kindergemeinderat einen kurzen Besuch ab, um sich mit den Kindern über ihre Anliegen in Feldkirchen bei Graz auszutauschen. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass der Tierschutz den Kindern ein besonderes Anliegen ist. Sie präsentierten selbst gestaltete Collagen, die darauf aufmerksam machen sollen, dass Haustiere verantwortungsvoll gehalten werden müssen und eine gute Versorgung verdienen.

Als wertschätzende Geste überreichte die Vizebürgermeisterin allen Kindern kleine Weihnachtsgeschenke, darunter tolle Stifte und süße Aufmerksamkeiten, über die sich die Kinder sehr freuten. Im Rahmen der Dezembersitzung gestaltete der Kindergemeinderat zudem ein buntes und künstlerisches Adventsplakat für das 18. Fenster des großen Adventskalenders im Kulturhaus. Darauf hinterließen die Kinder auch persönliche Botschaften und Wünsche an die Gemeinde:

„Der Kindergemeinderat wünscht eine frohe Weihnachtszeit, dass man doch mal mehr für andere macht als für sich selbst und dass Tiere und ihr Lebensraum in der Gemeinde geschützt werden.“

Bei einer Abstimmung in der ersten Sitzung im neuen Jahr, entschieden die Kinder, sich in den kommenden Monaten weiterhin intensiv mit Tier- und Naturschutzthemen auseinanderzusetzen. Diese Themen sind den Kindern sehr wichtig und bleiben weiterhin für den Kindergemeinderat relevant!

Mitmachen? Ganz einfach!

Du bist zwischen 8 und 12 Jahre alt, hast Ideen für unsere Gemeinde oder möchtest mehr darüber erfahren, wie die Gemeinde funktioniert? Dann komm zum Kindergemeinderat!

- **Wann?** Einmal im Monat, dienstags von 15:30 bis 17:30 Uhr
- **Wo?** In der Mittagsbetreuung der Volksschule Feldkirchen
- **Kosten?** Die Teilnahme ist kostenlos, ein Einstieg jederzeit möglich.
- **Kommende Termine**, jeweils Dienstags:
17.03.2026, 28.04.2026, 19.05.2026, 16.06.2026

Der Kindergemeinderat wird von Bernd Mehrl, MA und Josefine Steingraber von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürgerbeteiligung begleitet. Ansprechpartnerin vor Ort ist Sarah Denk. Gemeinsam achten sie darauf, dass der Kindergemeinderat frei von Parteipolitik bleibt. Wir freuen uns auf dich – mach mit und gestalte deine Gemeinde!



Vizebgm.ⁱⁿ Christa Modl besuchte den Kindergemeinderat.

MITTELSCHULE FELDKIRCHEN

Neues Klassenzimmer und ein ereignisreicher Herbst

vom Team der Mittelschule Feldkirchen

Adventkranzweihe

Am 26. November fand in der Mittelschule Feldkirchen die feierliche Adventkranzweihe statt. In stimmungsvoller Atmosphäre versammelten sich die Schüler und Lehrpersonen, um gemeinsam den Beginn der Adventzeit zu feiern. Mit besinnlichen Worten und traditioneller Segnung wurden die Adventkränze für die Klassen geweiht und auf die kommende Vorweihnachtszeit eingestimmt.



NEUES ANGEBOT

Weihnachtsaktion

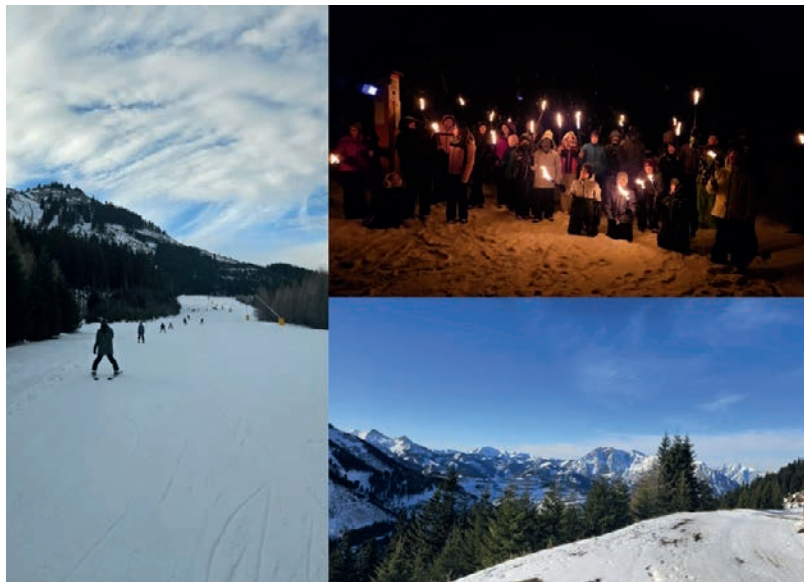
Im Rahmen der Weihnachtsaktion hat unsere Schule Lebensmittel sowie Hygieneartikel für das Rote Kreuz gesammelt. Dank der großen Hilfsbereitschaft von Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrkräften konnte eine Vielzahl an dringend benötigten Spenden übergeben werden. Mit dieser Aktion wollten wir Menschen unterstützen, die besonders in der Weihnachtszeit auf Hilfe angewiesen sind.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich an der Spendenaktion beteiligt haben und damit ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe gesetzt haben. Danke für Ihre wertvolle Unterstützung!

Skikurs 2026

Die 2. Klassen erfreuten sich vom 12.01.-16.01. über die Abhaltung ihres Skikurses auf dem Präbichl. Das Skifahren an sich war natürlich das Highlight schlechthin und wurde flächendeckend gefeiert und als neues (oder eh schon altbekanntes) Hobby deklariert.

Neben dem Spaß auf der Piste standen natürlich wieder Pistenregeln, Lawinenkunde und Erste Hilfe am Programm. Weiters eine Fackelwanderung, ein Wintersportquiz, das Abschlussrennen sowie die abendliche Siegerehrung und viele schöne Stunden gemeinsam in der Unterkunft. Wäre es nach den Kindern gegangen, wäre der Skikurs auf zwei, wenn nicht sogar drei Wochen ausgeweitet worden.



MITTELSCHULE FELDKIRCHEN

Besuch der **Berufs- und Bildungsmesse** in Feldkirchen

von Sophie & Lara, 3a-Klasse der Mittelschule Feldkirchen

Alle dritten Klassen und ein paar Viertklässler gingen am 6. Februar 2026 zu Fuß zur Berufs- und Bildungsmesse beim Flughafen. Dort hatten sehr viele Firmen Informationsstände aufgestellt, wo man sich über Ausbildungsmöglichkeiten informieren konnte.

Wir gingen gemeinsam in Kleingruppen, um einen Fragebogen zu bearbeiten: So suchten wir 10 Firmenamen und 6 Lehrberufe. Danach mussten wir eine Firma auswählen und uns genauer erkundigen, wie man sich dort bewerben kann, wie viel man im ersten Lehrjahr verdient und worauf die Firma bei der Auswahl der Lehrlinge Wert legt.

Besonders lustig war es, dass man bei manchen Ständen etwas ausprobieren durfte. Wir konnten Taschen mit unseren Namen bedrucken, Tischtennis spielen, aus Metallstäben Figuren formen und an einem Quiz teilnehmen und noch vieles mehr. Bei den meisten Ständen gab es verschiedene Goodies wie zum Beispiel Stifte, Süßes, Bälle oder Sackerl.



Beim Besuch der Firmenstände stellten wir fest, dass wir vieles noch nicht wussten und dass manche Firmen ganz viele verschiedene Lehrberufe ausbilden. Das war ein sehr lehrreicher Ausflug, der uns schon etwas auf unsere zukünftige Berufswahl vorbereitet hat.



Tischler-Trophy

Unsere Wahlpflichtfachgruppe Holztechnik der 4. Klassen nimmt in diesem Schuljahr an der Tischler Trophy der WKÖ teil. Unterstützt werden wir von der Tischlerei Grubler in Kalsdorf, die wir bereits besuchen durften.

Nach einer Führung durch die Werkstatt konnten wir unsere ersten Ideen und Skizzen zum Thema „Sitz und Chillmöbel 2.0“ besprechen.

GRABSTEINE - REPARATUREN





Kalsdorf, Friedensweg 7
www.stoffstein.at
 Tel. 03135 / 52 6 97

STEINMETZ MEISTER

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
 SCHWEISSWERKMEISTER
 KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
 Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com

POLYTECHNISCHE SCHULE KALSDORF

Eindrücke, Erfolge, Erfahrungen!

vom Team der PTS Kalsdorf

Auch heuer präsentierte sich die PTS Kalsdorf mit einem eigenen Stand bei der Bildungsmesse „Check-in – Deine Zukunft“ für die Region Graz-Umgebung. Am 6. und 7. Februar 2026 informierten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher über unsere Fachbereiche, die praxisnahe Berufsorientierung und das 9. Schuljahr als gezielte Vorbereitung auf eine Lehre oder eine weiterführende Schule. Besonders erfreulich war der Besuch der Bürgermeister unserer Sprengelgemeinden sowie der steirischen Bildungsdirektorin Frau Elisabeth Meixner, die sich persönlich über die Arbeit und das Engagement unserer Schule informierten. Für unsere Schülerinnen und Schüler bot sich außerdem ein besonderes Highlight: Im Rahmen der Messe konnten sie an einer spannenden Flughafenführung teilnehmen und dabei interessante Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder und Abläufe am Flughafen gewinnen. Ein spannender Tag voller Eindrücke, wertschätzender Begegnungen und neuer Perspektiven für die berufliche Zukunft!



Großer Erfolg für das Fußballteam der PTS Kalsdorf

Beim Landesfinale des Poly-Cup-Futsal-Turniers in Gratkorn sicherte sich die Mannschaft den Titel und krönte sich zum Landessieger. Platz zwei ging an das Team aus Feldbach, Rang drei an die PTS Weiz. Bereits in der Regionalauscheidung zeigten unsere Jungs ihre Klasse und qualifizierten sich mit einem starken zweiten Platz souverän für das Landesfinale.



Dort überzeugten die Kalsdorfer Kicker mit Einsatz, Teamgeist und spielerischer Qualität – im entscheidenden Spiel gelang ein verdienter 3:1-Sieg gegen Feldbach! Ein maßgeblicher Erfolgsgarant war Dzenan Hodzic: Mit beeindruckenden 14 Treffern führte der Schüler sein Team nicht nur zum Titel, sondern wurde auch verdient Torschützenkönig des Turniers. Liebe Jungs, herzliche Gratulation zu dieser großartigen Leistung!



Immer wieder finden an der PTS Kalsdorf praxisnahe Workshops, Firmenpräsentationen und Betriebserkundungen statt. Diese Einblicke in die Arbeitswelt sind ein wichtiger Bestandteil der Berufsorientierung und helfen den Schülerinnen und Schülern, unterschiedliche Berufsfelder aus erster Hand kennenzulernen. Ein besonderes Highlight war im Februar 2026 die Firmenbesichtigung der Volvo Group in Premstätten. Vor Ort durften die Jugendlichen nicht nur den Start eines Trucks erproben, sondern erhielten auch spannende



Einblicke in moderne Produktionsabläufe, technische Berufe und die Lehrlingsausbildung. Solche Erfahrungen stärken nicht nur das berufliche Interesse, sondern auch Motivation und Zukunftsaussichten unserer Schülerinnen und Schüler.

Die Polytechnische Schule – 9. Schuljahr mit Perspektive

Die PTS Kalsdorf steht für das 9. Pflichtschuljahr und bereitet gezielt auf eine Lehre vor, kann aber auch ein optimaler Übergang zu einer weiterführenden Ausbildung sein. Im Mittelpunkt stehen Berufsorientierung, praxisnaher Unterricht in Fachbereichen sowie enge Kooperationen mit regionalen Betrieben. So können die Jugendlichen gut vorbereitet ins Berufsleben zu starten. Die Anmeldung erfolgt persönlich in der Schule. Mitzubringen sind das ausgefüllte Anmeldeformular (Download über die Schulhomepage, siehe unten) sowie das aktuelle Semesterzeugnis, der Meldezettel und die E-Card Ihres Kindes – alles im Original. Wir freuen uns auf Sie!

PTS Kalsdorf, Hauptstraße 130-132, 8401 Kalsdorf

Telefon: +43 3135 529 70

E-Mail: direktion@pts-kalsdorf.at oder pts.kalsdorf@gmx.at

Website: www.pts-kalsdorf.at



**Raiffeisenbank
Kalsdorf-Lieboch-Stainz**



**Klar,
können
wir.**



YOUNG-INVEST **Weil Zukunft zählt**

**Mit YOUNG-INVEST der Raiffeisenbank Kalsdorf-Lieboch-Stainz
Vorsorge schenken – und Zukunft möglich machen.**

Ob als Eltern, Großeltern, Tante, Onkel oder Taufpat:in:
Wer früh für seine Liebsten anlegt, schenkt ihnen
finanzielle Sicherheit – und lässt ihre Träume wachsen.



Gemeinsam mit unseren Expert:innen
gestalten Sie Ihre YOUNG-INVEST Vorsorge.

Wir beraten Sie gerne:
T +43 3136 61928-0 • E office@rb38210.at

MUSIKSCHULE FELDKIRCHEN

Vorspielstunden in der Musikschule Feldkirchen

von Alexandra Shams Eldin

Nach zwei äußerst erfolgreichen Weihnachtskonzerten haben bereits die Vorbereitungen für die kommenden zwei Vorspielstunden in diesem Schuljahr begonnen.

Keyboard- und Blockflöten-Vorspielstunde Mittwoch, 20. Mai 2026

In dieser Vorspielstunde präsentieren die Schüler ihre erarbeiteten Stücke im Gruppenspiel. Gemeinsam zu musizieren bedeutet, sich sowohl auf das eigene Spiel zu konzentrieren als auch aufmerksam auf die anderen zu hören – eine Fähigkeit, die viel Einfühlungsvermögen und Übung erfordert.

Klavier- und Blockflöten-Vorspielstunde Mittwoch, 24. Juni 2026

Hier steht das solistische Musizieren im Mittelpunkt. Alleine aufzutreten verlangt Mut, Konzentration und ein hohes Maß an musikalischer Ausdruckskraft.



Die Musikschule Feldkirchen freut sich auf zahlreiche Besucher bei den bevorstehenden Konzerten. Alle Veranstaltungen finden um 17:00 Uhr in der Musikschule Feldkirchen, Triesterstraße 55, 1. Stock, im Standesamtssaal statt.

Kinder stärken nach der Trennung – RAINBOWS hilft

Von Mag.^a Xenia Hobacher, RAINBOWS gem. GmbH, Landesstelle Steiermark

Wenn Eltern sich trennen, erschüttert dies die vertraute Welt der Kinder. Sie müssen sich an eine neue Lebenssituation anpassen, was große emotionale Herausforderungen mit sich bringt.



So erleichtert manchmal Erwachsene darüber sind, endlich eine Entscheidung getroffen zu haben, so tief sitzt der Schock oft bei den Kindern. Auch wenn sie spüren, dass es um die Beziehung ihrer Eltern nicht gutsteht, hoffen sie doch, dass sich ihre Eltern nicht trennen. Kinder suchen Orientierung in schwierigen Zeiten. Wer ihnen professionelle Unterstützung ermöglicht, vermittelt Stärke statt Schwäche.

In 12 wöchentlichen RAINBOWS-Gruppentreffen werden wichtige Themen in Zusammenhang mit Trennung oder Scheidung altersgerecht, spielerisch, kreativ und im Gespräch bearbeitet. Drei begleitende Gespräche mit den Eltern runden das gruppenpädagogische Angebot ab. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren gibt es spezielle YOUTH-Gruppen.

Die neuen RAINBOWS-Gruppen starten im März in Kalsdorf. Informationen und Anmeldung auf www.rainbows.at oder per Telefon unter 0664 882 42 373.



OFFICIALLY COOL

spark7 – das modernste Jugendkonto Österreichs

Bei Kontoeröffnung:
20 Euro Startguthaben
oder **Powerbank¹**
+
zusätzlich bis zu
20 Euro Kontogutschrift¹

Jetzt auch
s Unfall-Schutz
3 Monate gratis²

¹ Aktion gültig vom 2.2. bis 30.4.2026 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Das Startguthaben und die Kontogutschrift werden direkt aufs Konto gebucht. Powerbank erhältlich solange der Vorrat reicht.
² s Unfall-Schutz für drei Monate gratis (Gutschrift Mitte Mai 2026), danach € 4,99 Monatsprämie. Gilt nur für Neuabschlüsse s Unfall-Schutz der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group, die von Erste Bank und Sparkassen vermittelt wurden und in Kombination mit einem spark7 Konto. Barablöse oder Kombination mit anderen Aktionen sind nicht möglich.

spark7.com/brauchstdu

Dream big. With us.

Pole-Position für deine Karriere!

Starte deine Lehre bei Magna.



Zahlreiche Lehrberufe von Applikationsentwicklung bis Zerspanungstechnik



Austauschprogramme und internationale Praktika



Überbetriebliche und modulare Ausbildung – Lehre, so wie du willst!



Zusatz-Benefits für besondere Leistungen



€ 1.071,- brutto im 1. Lehrjahr (lt. Kollektivvertrag, Stand 11/2025)

... und noch vieles mehr!

MAGNA
Forward. For all.



Bewirb dich jetzt bis 31. März 2026 auf:
lehre.magna.at

Ausbildungsstart
im Herbst 2026

JUGENDZENTRUM FELDKIRCHEN

Winterzeit im Jugendzentrum

von Celine, Senne & Clara für das JUZ Feldkirchen

Die Winterzeit war schön und gemütlich bei uns im Jugendzentrum. Es fanden verschiedene Angebote statt, was dafür sorgte, dass für jeden was dabei war. So gab es sportliche, kreative, kulturelle oder kulinarische Angebote. An den gemeinsamen Kochnachmittagen machten wir zum Beispiel herrliche Wraps, selbstgemachte Käsespätzle, Lasagne und selbstbelegte Pizzen.

Das JUZ wurde im Dezember weihnachtlich dekoriert, wir gestalteten unser Adventfenster und besuchten den Krampuslauf in Feldkirchen b. Graz. Die Weihnachtszeit wäre keine Weihnachtszeit, wenn es keine Kekse gibt, also haben wir fleißig gebacken. Wir bastelten schöne Weihnachtskarten (insgesamt 50 Stück!) und besuchten das Seniorenwohnhaus Adcura in Feldkirchen b. Graz. Die Senioren freuten sich über unseren Besuch, über die Kärtchen und am meisten natürlich über die mitgebrachten Kekse.

Im neuen Jahr fuhren wir nach Kalsdorf und trauten uns auf den Eislaufplatz. Es sind eher die Jugendlichen, die den Betreuern zeigten, wie Eislaufen geht. Wir verbrachten auch viel Zeit im JUZ und genossen unsere zahlreichen neuen Gesellschaftsspiele, unsere neue Switch mit Mariokart und unsere Rubiks-Cubes: der JUZ-Rekord steht zurzeit auf 35 Sekunden! Wer kommt und knackt diesen Rekord?!

Ende Jänner haben wir uns von Betreuerin Celine verabschiedet und bedanken uns bei ihr für die schöne Zeit! Wir freuen uns, dass Clara das Team ab Februar stärkt! Willkommen! Mit ihr fuhren wir nochmal zum Kalsdorfer-Eislaufplatz, organisierten eine Valentinstags-Aktion und schauten uns den Faschingsumzug an.

So schön die Winterzeit auch ist, wir freuen uns auf die wärmeren & helleren Tage. Geplant sind ein Ausflug zum Buttonfestival in Graz (Anfang März) und viele tolle Nachmittage,

an denen wir gemeinsam Kochen, Gesellschaftsspiele spielen, Kreatives basteln und vieles Weiteres.

***An die Jugendlichen:** Falls ihr Fragen zur Zukunft habt – sei es zur Schule, einem Job oder anderen Themen – könnt ihr jederzeit während unserer Öffnungszeiten ins JUZ kommen oder das Jugendzentrum telefonisch kontaktieren. Wir sind für euch da und helfen euch gerne weiter, natürlich vertraulich und kostenlos.*



Unsere selbstgestalteten Weihnachtskärtchen!

JUZ Feldkirchen – Kontakt & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: Di/Mi 14 bis 19 Uhr, Do/Fr 15 bis 20 Uhr.

Adresse: Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen.

Tel./WhatsApp: 0677-61 43 54 60

Mail: juz-feldkirchen@wiki.at **Web:** www.kib.or.at

Instagram: juz_feldkirchen8073

STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

Der Wald und der Grünschnitt...

von Astrid Wirth, Ortseinsatzstelle Kalsdorf

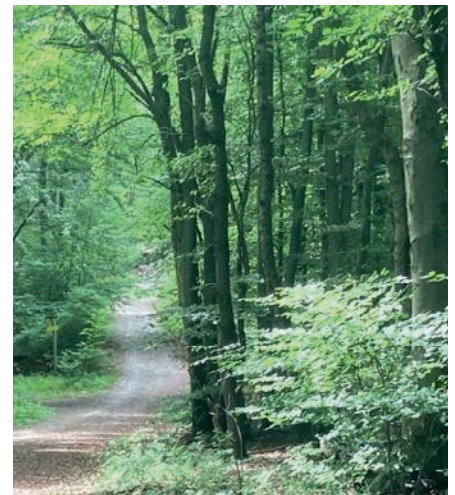
Der Frühling naht, im Garten und auf dem Balkon gibt es wieder viel zu tun. Da landen dann schon einmal Grünschnitt und Pflanzenreste im Wald. Ist ja alles Natur, denkt man. ABER: Das Ablagern von Grün- und Heckenschnitt im Wald ist aus gutem Grund verboten!

Grünschnitt enthält oft Pflanzenteile, die im Wald anwurzeln und sich dort dann ausbreiten, wie der Kirschlorbeer, eine beliebte immergrüne Heckerpflanze, die in allen Teilen stark giftig ist und sehr leicht Wurzeln schlägt. Auch hübsche Bodendecker wie das Immergrün oder der Japanische Ysander können zum Problem werden, weil sie einen dichten Pflanzenteppich bilden und damit heimische Pflanzen verdrängen, die im Frühjahr wichtige Nahrungsquellen für Insekten sind. All diese Pflanzen sind Neophyten, also Pflanzen, die nach 1492, nach der Entdeckung Amerikas durch Kolumbus, nach Europa gekommen sind.

Darunter befinden sich sehr viele unserer beliebtesten und wichtigsten Nutzpflanzen wie Fisolen, Tomaten, Mais und Kartoffeln. Diese sind natürlich kein Problem, genauso wenig wie viele andere Nutz- und Zierpflanzen. Problematisch sind hingegen invasive Neophyten! Sie sind sehr wuchsfreudig, überwuchern in kurzer Zeit große Flächen, verdrängen heimische Pflan-

zen, bieten meist aber keine Nahrung für Insekten, Vögel und andere Tierarten und schädigen damit die Artenvielfalt. In unseren Wäldern haben Bäume wie Blauglockenbaum, Essigbaum und Götterbaum und andere Zierpflanzen jedenfalls nichts zu suchen.

Eine Paulownia (Blauglockenbaum) wächst unglaublich schnell und kann bis zu 30 m hoch werden, der Essigbaum wird bis zu 12 m hoch und aus seinen flachwachsenden Wurzeln entwickeln sich zahlreiche Wurzeltriebe. Der Götterbaum wächst sehr schnell und ist wegen der von ihm verursachten ökologischen Schäden in der EU seit 2019 sogar mit einem Handelsverbot belegt. Alle diese Bäume werden auch in manchen Gärten gerade wegen dieser Eigenschaften schnell zum Problem, genau wie Eschenahorn und Robinien. Fällt man so einen Baum, bilden sich rasch Wurzelausläufer, die man dann ausgraben muss. Dagegen hilft das sogenannte „Ringeln“: zwischen Oktober und Februar wird horizontal ein breiter Streifen Rinde samt Kambium bis auf einen schmalen Streifen entfernt, um den Baum zu schwächen und die Bildung von Wurzelausläufern zu verhindern. Im Juni des folgenden Jahres wird auch der Reststreifen entfernt, der inzwischen geschwächte Baum stirbt langsam ab und kann gefällt werden, ohne Wurzelausläufer zu bilden. Infos



Das Ablagern von Grün- und Heckenschnitt in unseren schönen Wäldern ist verboten!

dazu und zu vielen anderen Themen finden Sie unter: <https://www.mydrive.ch/de/login> Benutzername: Gast@Bergwacht Passwort: Fotoservice (Rubrik „2026 Besonderes“)

Fazit: Überlegen Sie sich gut, welche Bäume Sie anpflanzen wollen, und Grün- und Heckenschnitt darf nicht im Wald entsorgt werden! Wenn Sie Fragen zum Umgang mit heimischen und nicht heimischen Tier- und Pflanzenarten haben, hilft die kostenlose Naturschutzhotline der Berg- und Naturwacht unter 0664 224 2220 von Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr. Wir sehen uns bei der Aktionswoche „Saubere Steiermark“.

HOSPIZVEREIN GU SÜD

Ehrenamtliche Begleitung

von Katja Schlachter

Weil das Leben besonderen Sinn bekommt!
 Weil Geben reicher macht!
 Weil Gutes Tun Kraft verleiht!
 Weil Helfen das eigene Glück vermehrt!
 Weil das Dasein für andere auch näher zu sich selbst führt!
 Weil

Deshalb sind mehr als 800 Steirerinnen und Steirer ehrenamtlich für den Hospizverein Steiermark tätig. Hospizarbeit bedeutet, Menschen in schwierigen Lebensphasen nicht allein zu lassen und für sie da zu sein.

Hospiz-Einführungsseminar

Das Hospiz-Einführungsseminar richtet sich an alle, die sich für diese Form der Begleitung interessieren oder überlegen, sich ehrenamtlich zu engagieren. Es vermittelt grundlegende Einblicke in die Hospizidee sowie Raum zur persönlichen Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – Offenheit und Interesse genügen. Vielleicht ist jetzt der richtige Moment, sich auf diesen Weg zu machen!

Bei Fragen können Sie uns gerne jederzeit telefonisch kontaktieren.

Hospizteam
Graz Umgebung Süd
 Tel: 0664 / 85 75 597
 E-Mail: gu-sued@hospiz-stmk.at
www.hospiz-stmk.at



Alle Seminar-Termine finden Sie auch auf unserer Website:
<https://hospiz-stmk.at/termine>
Spenden sind steuerlich absetzbar.

DAS SCHUHPARADIES FÜR DIE GANZE FAMILIE

Im shoemakers outlet wird der Schuhkauf auf über 1.000 m² zum entspannten Erlebnis für die ganze Familie: mit persönlicher Beratung von geschultem Verkaufspersonal. Hier gibt es für jeden Fuß den passenden Schuh – tolle Markenauswahl zu unschlagbaren Outletpreisen.

Auf unserem Indoor-Spielplatz können Kids nach Lust und Laune toben und ihre neuen Schuhe auf unserem interaktiven Spielboden auf Herz und Nieren prüfen. Lust auf einen entspannten Kaffee? Unser Coffee-Corner bietet Köstlichkeiten für Groß und Klein.

Tolle Marken zu unschlagbaren Preisen!

superfit legero Think! →

shoemakersoutlet.com
 Folgen Sie uns auf

Legero-United-Straße 4
 8073 Feldkirchen bei Graz

Mo-Fr 09:30-18:30 Uhr
 Sa 09:00-17:00 Uhr

shoemakers outlet





FREIWILLIGE FEUERWEHR FELDKIRCHEN

Einsatzreich und voller Tatendrang ins neue Feuerwehr-Jahr 2026

von Ing. Benjamin Binder

Einsätze

Das erste Quartal war aufgrund der starken Schneefälle einsatzreich und vor allem technisch geprägt. Fahrzeugbergungen, Verkehrsunfälle, umgestürzte Bäume sowie kleinere Unwettereinsätze und ein LKW-Brand forderten die Kameraden der FF Feldkirchen bei Graz.



Teilnahme am Faschingsumzug

Die Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen bei Graz nahm auch heuer wieder mit großer Begeisterung am Feldkirchner Faschingsumzug teil. Unter dem Motto „Ghostbusters“ legten sich die Feuerwehrkameraden ordentlich ins Zeug und investierten zahlreiche Stunden ihrer Freizeit in den Bau und die Gestaltung mehrerer aufwendig inszenierter Faschingswagen. Die Mühen haben sich mehr als gelohnt: Mit einer perfekt einstudierten Choreographie, die vor der Jury präsentiert wurde, sicherten sich die „Ghostbusters“ der FF Feldkirchen bei Graz den hervorragenden ersten Platz.

Wir danken allen Kameraden für ihren Einsatz, ihre Kreativität und ihre beeindruckende Leistungsbereitschaft – auch abseits des Feuerwehrdienstes!





136. Wehrversammlung

Am 22. Februar 2026 fand im Sitzungssaal des Rüsthauses Feldkirchen die 136. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bei Graz statt. Feuerwehrkommandant ABI Hannes Binder durfte zahlreiche Kameraden, Mitglieder der Feuerwehrjugend sowie unsere Senioren begrüßen. Besonders erfreulich war die Anwesenheit unserer Ehrengäste Bgm. Erich Gosch, LR Stefan Hermann, Vize-Bgm. David Wilfling, Postenkommandant Nik Tanner sowie Brandrat Ewald Wolf. Nach der Eröffnung und Begrüßung sowie der Feststellung der Beschlussfähigkeit und dem Totengedenken standen zunächst das Protokoll der letzten Wehrversammlung, die Rechnungsabschlüsse des übertragenen und eigenen Wirkungsbereichs, der Bericht der Kassenprüfer sowie die Wahl der Kassenprüfer auf der Tagesordnung. Die finanziellen Punkte wurden dabei von ABI d.F. Martin Prangl erläutert. Ebenso wurden die Voranschläge für das Jahr 2026 präsentiert und beschlossen.

Im Anschluss folgte der Tätigkeitsbericht, welcher von LM Benjamin Binder vorgetragen wurde und einen umfassenden Überblick über Einsätze, Übungen und das gesamte Feuerwehrjahr 2025 bot. Daraufhin berichteten die einzelnen Funktionäre aus ihren Fachbereichen, bevor der Bericht des Kommandanten, Neuaufnahmen, Angelobungen und Beförderungen sowie die Ansprachen der Ehrengäste den weiteren Verlauf der Versammlung bestimmten.

Rückblick auf das Einsatzjahr 2025

Im Jahr 2025 wurde die FF Feldkirchen zu insgesamt 102 Einsätzen alarmiert, darunter 22 Brandeinsätze, 75 technische Einsätze, 4 Fehlalarme sowie 1 Brandsicherheitswache. Neben dem



Einsatzgeschehen wurden 29 Übungen durchgeführt, darunter Atemschutz-, Tunnel-, Funk-, Gruppen- und Wasserdienstübungen. Ein besonderes Highlight war die Abschlussübung im Flughafentunnel, bei der unter realitätsnahen Bedingungen trainiert wurde.

Gesamtleistung 2025 in Zahlen

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 14.490 ehrenamtliche Stunden geleistet – ein eindrucksvoller Beweis für das Engagement und die Einsatzbereitschaft unserer Mannschaft. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 125 Mitglieder.

Neuaufnahmen und Angelobungen

Im Rahmen der Wehrversammlung wurde unser Kamerad Marc Brus feierlich zum Feuerwehrmann angelobt und damit offiziell in den Aktivstand der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bei Graz aufgenommen. Darüber hinaus gratulieren wir zu den u.a. Beförderungen.

Ansprachen der Ehrengäste

Im Rahmen der Wehrversammlung richteten auch unsere Ehrengäste ihre Worte an die Versammlung. Am Rednerpult standen Postenkommandant Nik Tanner, Brandrat Ewald Wolf, Landesrat Stefan Hermann sowie Bürgermeister Erich Gosch. In ihren Ansprachen würdigten sie die geleistete Arbeit, die hohe Einsatzbereitschaft und die Bedeutung der Feuerwehr für die Sicherheit der Bevölkerung.

Schlusswort

Die 136. Wehrversammlung zeigte eindrucksvoll die Einsatzbereitschaft, Professionalität und Kameradschaft innerhalb der FF Feldkirchen bei Graz. Besonders deutlich wurde dabei, mit welcher hohen Leistungsbereitschaft unsere Kameraden ihre Aufgaben auf freiwilliger Basis erfüllen. Mit dem traditionellen „Gut Heil!“ wurde die Versammlung feierlich geschlossen.



136. Wehrversammlung

FREIWILLIGE FEUERWEHR FELDKIRCHEN



Herzliche Gratulation zu den Beförderungen!

Mannschaftsdienstgrade – Beförderung zum Feuerwehrmann: **Marc Brus**; zum Oberfeuerwehrmann: **Christoph Grassegger**; zum Hauptfeuerwehrmann: **Marcel Kolar**

Chargendienstgrade – Beförderung zum Hauptbrandmeister: **Erich Binder**; zum Löschmeister des Fachdienstes: **Marvin Reinisch, Michael Wagner, Sanel Mujkanovic**; zum Oberlöschmeister des Fachdienstes: **Sebastian Kaufmann**; zum Hauptlöschmeister: **Markus Rechberger**

VINZENZGEMEINSCHAFT FELDKIRCHEN

Sie spenden, **wir helfen!**

von Elfriede Schwingenschuh

Die Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen bei Graz hilft in Not geratenen Menschen rasch und unkompliziert. Wir helfen in vielfältiger Weise – physisch wie auch psychologisch. In der sozialen Sprechstunde im Pfarrheim hören wir jeden ersten Montag um 17.00 Uhr den Leuten zu, stehen mit Rat und Tat zur Verfügung und helfen im Rahmen unserer Möglichkeiten auch finanziell: So gibt es schon lange den Heizkostenzuschuss für Mindestpensionisten, die Schulstartbeihilfe, Zuschüsse für schulische Projektwochen, den Fair-Teiler beim Pfarrheim für die faire Verteilung von geretteten Lebensmitteln, aber auch Hilfen für offene Rechnungen und anderes mehr ...

Steuerliche Absetzbarkeit Ihrer Spenden

Um all diese Aufgaben weiterhin bewältigen zu können, bitten wir um Spenden. Diese sind steuerlich absetzbar. Dazu müssen Sie uns auf dem Spendenerlagschein oder per E-Mail (vg.feldkirchen@gmail.com) Ihr Geburtsdatum und Ihren Vor- und Nachnamen mitteilen.

Die Spendenerlagscheine liegen an drei Orten auf:

- Raika Feldkirchen, Marktplatz 2
- Pfarramt Feldkirchen, Kirchengasse 4
- Marktgemeindeamt Feldkirchen, Triester Straße 57

Unsere Spendenkonten bei der Raiffeisenbank Kalsdorf-Lieboch-Stainz sind:

- Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen AT57 3821 0000 0636 1083
- Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen Lebensmittelrettung AT85 3821 0000 0638 7351

Wir freuen uns sehr über jede Spende. Sie ermöglicht uns, die vielfältigen Aufgaben zu bewältigen und vor allem rasch zu helfen. Im Namen der Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen und der Menschen, die wir unterstützen, ein herzliches Dankeschön!



Pfarrcafe am Elisabeth-Sonntag mit Gastprediger Mag. Peter Pratl, langjähriger ehem. Obmann der VinziWerke: v.l. Mag. Susanne & P. Pratl, Michaela Urdl, Erika Neumeister, Pfarrer Mag. Edi Muhrer.



Büchertisch: Unser Pfarrer Edi kauft groß ein und spendet für die geretteten Bücher zu Gunsten der Vinzenzgemeinschaft. V.l. Pfarrer Mag. Edi Muhrer, Mag. Erika Sammer-Ernst, Elfi Schwingenschuh.



In der Generalversammlung haben die Mitglieder der Vinzenzgemeinschaft Erika Neumeister zur neuen Obfrau gewählt. Danke an die Vorgängerin Elfi Schwingenschuh, die zwei Jahre lang in dieser Funktion gearbeitet hat.



Weihnachtliches Dankesessen für unsere Mitglieder in der Herbert's Stubn:
Die Marktgemeinde Feldkirchen und Obfrau Elfi Schwingenschuh (im Bild re. vorne) haben uns dankeswerterweise dazu eingeladen. Herzlichen Dank für die Wertschätzung unserer Arbeit!



In der „Aufwärm-Station“ vor der Kirche: v.l. Erika Neumeister, Franz Grassl, Mag. Ingrid Kulmitzer.



Beim Silvester-Benefizlauf der Herbert Stubn übernahm zum ersten Mal die Vinzenzgemeinschaft die Betreuung der „Aufwärm-Station“ vor der Kirche. V.l. Pfarrer Mag. Edi Muhrer, Erika Neumeister, Mag. Ingrid Kulmitzer, Herbert Gobold.



In Vorraum der Küche haben wir mehrere Hundert Kilo Gemüse zwischengelagert, sortiert und verteilt, auch in Zusammenarbeit mit dem Marienstüberl, Caritasheim in Fernitz und der Team-Tafel Seiersberg.



Unsere Lebensmittelrettung wird auch von der Drogerie Brandstätter unterstützt, diese verteilte im Geschäft gerettete Winter Stollen an Feldkirchner. Harald Brandstätter (am Bild mit Erika Sammer-Ernst) hat dazu liebevoll einen Aufkleber mit Gruß gestaltet.

Unser Fair-Teiler am Nordeingang des Pfarrheims ist oft so voll, aber nur deshalb, weil wir viel Zeit mit Abholungen, Sortieren und Portionieren verbringen. Helfen Sie bitte, die Schränke sauber zu halten und die Lebensmittel rücksichtsvoll zu teilen.



VOLKSHILFE

„**Lachen** ist
die beste
Medizin“

*Eindrücke aus dem Senioren-Tageszentrum
Seiersberg*



come bäckerei
Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at



In unserem Senioren Tageszentrum Seiersberg bieten wir Senior:innen liebevolle Begleitung, individuelle Betreuung und abwechslungsreiche Aktivierung in einem geselligen und humorvollen Umfeld an. Unser Ziel ist es, den Alltag bunter zu gestalten, soziale Kontakte zu fördern, Lebensfreude zu stärken sowie die körperliche und geistige Aktivität zu erhalten und weiterzuentwickeln – denn gemeinsames Lachen ist gesund und trägt wesentlich zum Wohlbefinden bei.

Gerne informieren wir Sie oder Ihre Angehörigen telefonisch **0316 / 28 78 74** oder persönlich in einem Gespräch und beantworten Ihre offenen Fragen. Sie können auch unser Angebot des kostenlosen Kennenlertages nutzen, um sich selbst ein Bild zu machen und Eindrücke zu sammeln.

GUTSCHEIN
für einen
kostenlosen Kennenlertag
im Senioren-Tageszentrum Seiersberg
in 8054 Seiersberg, Haushamerstraße 3

inklusive Frühstück, Mittagessen und Jause

Um telefonische Voranmeldung unter **Tel. 0316/ 28 78 74** wird gebeten!

volkshilfe.

ÖKB OV FELDKIRCHEN BEI GRAZ

Hauptversammlung, Gratulationen und **Einladung zum Frühschoppen**

von Ina Neubauer, Internetreferentin des ÖKB OV Feldkirchen bei Graz

Das neue Jahr startete der ÖKB Feldkirchen bei Graz bei der jährlichen Hauptversammlung im Gasthaus Niechtenwirt in Feldkirchen. Nach der Ansprache unseres Obmanns Wolfgang Leber sprachen auch LR Mag. Stefan Hermann und Bgm. Erich Gosch zu den Anwesenden.

Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr wurden die nächsten Termine besprochen, die Kasse geprüft und die Ehrungen übergeben: Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden LR Mag. Stefan Hermann und Isolde Kniedl, für 40 Jahre Harald Purkathofer, Rudolf Orgel-Apfelknapp sowie unser Protektor Ing. Adolf Pellischek geehrt - vielen Dank noch einmal an dieser Stelle für das Engagement.

Die nächste Gelegenheit, zusammen zu feiern, ist am 4. Juni 2026 ab 10 Uhr bei unserem Frühschoppen im Pfarrheim in Feldkirchen. Wir freuen uns auf Euren Besuch mit Speis, Trank und Unterhaltung der Feldkirchner (Gs)Tanzlmusi.

Nachträglich zum Geburtstag möchten wir gratulieren:

Jänner: 55 Jahre BM Ing. Hannes KROIS,
60 Jahre Bgm Erich GOSCH, 70 Jahre Mag.
Günther HERMANN, 85 Jahre Erich PANITSCH

Feber: 65 Jahre Rupert TRIEBL

März: 70 Jahre Wilhelm LEITNER



EINLADUNG ZUM FRÜHSCHOPPEN

ÖKB ORTSVERBAND FELDKIRCHEN



Donnerstag, 04. Juni 2026, ab 10:00 Uhr
im Pfarrheim in FELDKIRCHEN!
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!
Zuvor Gottesdienst mit anschließender
Fronleichnams-Prozession

Der ÖKB FELDKIRCHEN freut sich auf Ihren geschätzten Besuch !



Raiffeisenbank
Kalsdorf-Lieboch-Stainz



Steiermärkische
SPARKASSE

SCHAUSPIELGRUPPE FELDKIRCHEN



Wenn ein Ort zur Bühne wird: Die Passionsspiele 2026

von Andreas Leitner

Von 28. Februar bis 29. März ist das Pfarrheim Feldkirchen der Mittelpunkt eines intensiven und bewegenden Theatererlebnisses. Mit den Passionsspielen 2026 zeigt die Schauspielgruppe Feldkirchen einmal mehr in eindrucksvoller Weise, was entstehen kann, wenn eine ganze Gemeinschaft zusammenwirkt.



Über 150 Mitwirkende (!) standen vor und hinter der Bühne im Einsatz. Schauspielerinnen und Schauspieler, Technik, Kostüm, Bühnenbau, Organisation und viele helfende Hände arbeiteten über Monate hinweg an der Umsetzung. Die diesjährige Passion stand unter dem Schwerpunkt „Das Größte aber ist die Liebe“ und stellte diese zentrale Botschaft in den Mittelpunkt der Inszenierung. Ein besonderer Höhepunkt ist die Austragung der Österreich-Passion in Feldkirchen. Delegationen aus den österreichischen Passionsspielorten machen Feldkirchen für einige Tage zum Treffpunkt der heimischen Passionsspielgemeinschaft. Auch eine Delegation aus Slowenien, genauer gesagt aus Škofja Loka, ist in Feldkirchen vertreten. Der internationale Besuch unterstreicht die Bedeutung der Passionsspiele weit über die regionalen Grenzen hinaus.

Die Schauspielgruppe Feldkirchen bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie beim treuen Publikum.

Wir sehen uns wieder beim kommenden Herbsttheater der Schauspielgruppe Feldkirchen.



Die Passionsspiele 2026 werden als starkes Zeichen von Gemeinschaft, Engagement und gelebter Tradition noch lange in Erinnerung bleiben.



MARKTMUSIKKAPELLE FELDKIRCHEN

Musik im Ort – Rückblick und Ausblick

von Carina Aldrian

Rückblick | Gedenkkonzert zu Ehren unserer Verstorbenen

Am 22.11.2025 veranstaltete die Marktmusikkapelle Feldkirchen in der Pfarrkirche ein feierliches Gedenkkonzert zu Ehren unserer verstorbenen Musiker. Die Feier begann mit einer stimmungsvoll gestalteten Messe, die von musikalischen Beiträgen begleitet wurde. Im Anschluss daran präsentierte die Musikkapelle ein Konzertprogramm, das Raum für Erinnerung, Dankbarkeit und stille Verbundenheit bot. Viele



Besucherinnen und Besucher nahmen an diesem besonderen Abend teil und trugen zu einer würdevollen Atmosphäre bei. Die Marktmusikkapelle spricht allen, die diesen Moment des Gedenkens mit uns geteilt haben, ihren herzlichen Dank aus.

Adventmarkt-Eröffnung mit weihnachtlichen Klängen

Am Sonntag, dem 30. November 2025, wurde am Adolf-Pellischek-Platz feierlich der Adventmarkt eröffnet. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und genossen den stimmungsvollen Beginn der Adventzeit.

Mit weihnachtlichen Klängen sorgte die Marktmusikkapelle für eine festliche Atmosphäre. Die Adventlieder begleiteten den Nachmittag und ließen bei vielen die Vorfreude auf Weihnachten aufkommen. Für das leibliche Wohl war ebenfalls

gesorgt: An der Hütte konnten sich die Gäste mit heißen Getränken und kleinen Köstlichkeiten stärken – ein gelungener Auftakt einer gemütlichen Adventmarkt-Saison!



Ausblick | Ankündigung Osterweckruf

Am Ostersonntag zieht die Marktmusikkapelle Feldkirchen traditionsgemäß bereits in den frühen Morgenstunden durch den Ort. Mit fröhlichen Märschen und Osterklängen wecken wir die Bewohnerinnen und Bewohner und bringen musikalische Grüße. Wir wünschen allen ein frohes und schönes Osterfest, viel Freude im Kreis der Familie und erholsame Feiertage.

Vorspielstunde der Musikschüler

Am 18. Juni 2026 um 18:00 präsentieren unsere Musikschülerinnen und Musikschüler bei einer Vorspielstunde ihr Können. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die jungen Talente zu unterstützen und einen kurzen Einblick in ihre musikalische Arbeit zu erhalten.

FREIZEITVEREIN ZUM ORGANISIERTEN WOHL

Lauf mit beim **Wings For Life World Run** Charity-Event in Feldkirchen

von Von Marcel Mellacher & Tobias Gaisberger

Wir sind auch 2026 wieder dabei, wenn es heißt „We run for those who can't“ ...

Bereits zum zweiten Mal dürfen wir zum Wings For Life World Run in Feldkirchen einladen. Gemeinsam mit hunderttausenden Teilnehmern weltweit starten wir am 10. Mai 2026 um 13:00 Uhr den Lauf gegen das Catcher-Car und helfen gleichzeitig, eine Heilung für Querschnittslähmung zu finden.

Was ist der Wings for Life World Run?

Der Wings for Life World Run ist ein globaler Charity-Lauf, der jedes Jahr im Mai stattfindet. 100% des Startgeldes fließen in die gemeinnützige Wings for Life Stiftung und hilft dabei, eine Heilung für Querschnittslähmung zu finden. Das besondere daran: Menschen auf der ganzen Welt laufen dabei gleichzeitig, entweder bei einem sogenannten Flagship Run oder bei einem App-Run-Event wie unserem in Feldkirchen. Es gibt außerdem keine festgeschriebene Distanz. Stattdessen endet der Lauf, wenn das virtuelle Catcher-Car, gesteuert über die kostenlose „Wings for Life World Run App“, die Teilnehmenden einholt. Ganz ohne Leistungsdruck und mit dem Fokus darauf, gemeinsam Gutes zu tun.

Unser App Run in Feldkirchen

Wir veranstalten ein offizielles App-Run-Event mit Start und Ziel im Generationenpark in Feldkirchen. Der rund 2,6 km lange Rundkurs ist für alle geeignet, egal ob Lauf-Profi, Einsteiger oder Spaziergänger. Im Start- und Zielbereich gibt es eine Labestation mit Getränken, damit ihr gestärkt in jede Runde starten könnt. Auch nach dem Lauf laden wir zu einem gemütlichen gemeinsamen Ausklang mit Erfrischungen ein.

Wie kann ich teilnehmen?

Lade dir die Wings For Life World Run App aus dem App Store (iOS) oder Google Play Store (Android) herunter. Registriere dich, bezahle die Startgebühr von 25€ und wähle unser Event: „App Run Feldkirchen bei Graz“ aus (oder scanne den QR Code nebenan). Komme am 10. Mai 2026 mindestens 30 Minuten vor dem Start zum Generationenpark und starte dann – gemeinsam mit hunderttausenden Läufer:innen weltweit – das Rennen gegen das Catcher-Car. Wir freuen uns schon jetzt auf euch!



Aktuelle Infos und Eindrücke vom letzten Jahr gibt es außerdem unserer Instagram-Seite unter @owclub_official und sowie auf unserer Homepage: www.ow-club.at



App Downloaden,
registrieren und „App
Run Feldkirchen“
auswählen!

Heizen und Kühlen auf Flüster-Art

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A für Neubau und mit bis zu 70°C Vorlauftemperatur auch für die Modernisierung bestens geeignet. Besonders umweltschonendes Kältemittel R 290 (Propan).

VIESSMANN

Ihr Weg zum neuen Heizsystem

Jetzt direkt von zuhause aus planen und mit dem Heizungsrechner Schritt für Schritt zur neuen Anlage.

Los geht's!

Hier ihre Daten eingeben und kostenlosen Beratungstermin anfordern:



biedermann
Die 1. Adresse für
Bad & Heizung
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at



WEGGEZOGEN. GEWACHSEN. ZURÜCKGEKOMMEN.

**NEUER STANDORT IN FELDKIRCHEN BEI GRAZ
EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG AM 12. APRIL | 13 UHR**

Was im April 2014 begann, trägt bis heute.

Kennengelernt haben sich Reinhardt und Fabiola Witkowski im Feldkirchnerhof – dort nahm nicht nur ihre gemeinsame Geschichte ihren Anfang, sondern auch die Verbundenheit zu Feldkirchen bei Graz.

Zwei Jahre später wagte Reinhardt Witkowski den Schritt in die Selbständigkeit im Bereich Baumpflege und Gartengestaltung. Von Beginn an setzte der Gärtnermeister mit langjähriger Erfahrung klare fachliche Schwerpunkte: zertifizierte Baumkontrollen zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit sowie individuelle Gartengestaltung und professionelle Pflege für private Haushalte und Unternehmen. Qualität, Struktur und Verlässlichkeit wurden zum Fundament von Baumleben.

2017 wurde der Firmenstandort in die Südoststeiermark verlegt – ein wichtiger Entwicklungsschritt.

Doch die Nähe zu Graz, zahlreiche Stammkunden sowie die Zusammenarbeit mit Gemeinden und Immobilienverwaltungen blieben prägend. Mit dem Wachstum des Betriebes entstand der Wunsch nach einem Standort näher an Graz – für bessere Anbindung der Kundinnen und Kunden und kürzere Arbeitswege für die Mannschaft.

Mit dem neuen Standort in Feldkirchen bei Graz schließt sich nun ein Kreis. Für Fabiola Witkowski, gebürtige Feldkirchnerin und viele Jahre im kulturellen Leben der Gemeinde – unter anderem im Chor und in der Schauspielgruppe – engagiert, bedeutet dieser Schritt auch ein persönliches Nachhausekommen.

Am 12. April öffnet Baumleben offiziell die Türen des neuen Standortes in Feldkirchen bei Graz. Interessierte sind herzlich eingeladen, das Team kennenzulernen und Einblicke in Gartengestaltung und professionelle Baumpflege zu erhalten. Baumleben – wo Qualität Wurzeln schlägt.



Rudersdorfer Straße 207



office@baumleben.at



0664 38 01 114



AC-ASKÖ FELDKIRCHEN

Simon Breininger ist der neue Klubmeister 2025

von Obmann Thomas Greiner

Bei den Klubmeisterschaften am 21.11.2025, Wertung einfach relativ – Körpergewicht abzüglich 2 Kampf Leistung:

Klubmeister Simon Breininger + 162,9kg
Klubmeister 2. Platz Lukas Müllwisch + 72,30kg

Meister der Meister - Wertung einfach relativ:

1. Stefan Pöcher +96kg
2. Julian Rauch + 95,30kg.
3. Greiner Thomas + 16,60kg

Schiedsrichter war Jürgen Rauch. Im Anschluss fand die Weihnachtsfeier im gemütlichen Rahmen statt.

Am 13. Dezember fanden in Feldkirchen die Staatsmeisterschaften im Bankdrücken classic und equippet statt. Es waren 30 Frauen und 68 Herren am Start. Am 14. Dezember versorgten die Feldkirchner Stemmer die Besucher des Adventmarktes mit Glühmost und Kinderpunsch.

Am Ziel des Faschingsumzuges versorgten die Stemmer das Publikum mit Getränken, Popcorn und Hot Dogs.

Die Mannschaft des AC-Feldkirchen nimmt auch dieses Jahr in der Teamliga Wien-Niederösterreich-Steiermark teil und hat die Mannschaften WKG Loosdorf/KSK Milon St.Pölten, KSK Eiche Wien Ottakring, KSV Klosterneuburg und WKG AK Nord



V.l. Jürgen Rauch, Julian Rauch, Simon Breininger, Stefan Pöcher, Lukas Müllwisch und Thomas Greiner

Wien/KSV Hercules Leopoldstadt als Gegner. Ausgetragen wird die Meisterschaft mit Hin- und Rückrunde.

Vom 25.-26. April finden die 81. Österreichischen Meisterschaften der Master (Senioren) bei uns in Feldkirchen zum 60-jährigen Vereinsjubiläum statt. Wir würden uns freuen, Sie gerne bei freiem Eintritt bei unseren Heimkämpfen begrüßen zu dürfen. Frohe Ostern, Kraft Frei und einen guten Start in den Frühling wünscht der AC-ASKÖ Feldkirchen!



Adventstand



Faschingsumzug 2026

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer

Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie

Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at www.felkel-lierzer.at office@felkel-lierzer.at



Jetzt anmelden für unser Jugend-Trainingsprogramm!

von Obmann Mag. Günther Hermann

Im Winter waren unsere Jugendmannschaften sehr gut bei Hallenturnieren vertreten. Wir freuen uns wieder, wenn es im März draußen losgeht und wir bis Sommer im Turnier-/Meisterschaftsbetrieb am Rasen vertreten sein werden. Unser Hauptaugenmerk ab Sommer wird sein, zwischen U13 und der KM2 Mannschaften zu formen, wo begeisterte Kinder und Jugendliche bei uns Fußball spielen können.

Daher lade ich alle sport- und fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen ein, sich bei uns schon vorab anzumelden. Hier finden Sie eine Auflistung aller Kontakte:

Kids Club (U6): Anton „Max“ Reisner (0664/ 323 05 85) | **U7:** Kevin Meister (0664/ 385 84 66) & Christian Köstner (0664/648 66 96) | **U8:** Benjamin Hafner-Potocnik (0676/ 355 84 33) & Noyroz ali Gholami (0660/ 735 63 22) | **U9:** Ingrid Dobai-Toma (0690/101 20 465) & Pascal Manu (0676/602 55 69) | **U10:** Silvio Grach (0664/161 90 18) & Kevin Meister (0664/385 84 66) | **U11:** Marius Neuhold (0681/849 24 288) & Denizhan Akdeniz (0664/313 05 95) | **U12:** Stephan Schoberberger (0664/538 43 08) & Zlatko Stojadinovic (0681/104 69 463) | **U13:** Admir Canoski (0664/889 69 317) & Herbert Gobold (0664/366 67 90) | **Torwarttrainer U7 – U13:** Marius Neuhold (0681/849 2 42 88)

Ich möchte mich bei allen Trainern bedanken, die uns in der Vorrunde bereits tatkräftig unterstützt haben. Unser **Jugendleiter Patrick Kopp** steht Ihnen in allen Angelegenheiten und Fragen rund um die Nachwuchsarbeit unter der Telefonnummer 0664/227 73 88 jederzeit zur Verfügung und freut sich über jeden Neuzugang in unseren Jugendprogrammen:

„Alle sport- und fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen sind jederzeit willkommen“, so Kopp.

Unsere KM1 war am Wochenende 21.02.2026 – 22.02.2026 in Judenburg auf Teambuilding. Hauptaugenmerk war es die neuen Kicker in die Mannschaft zu integrieren und den Zusammenhalt zu stärken

Des Weiteren haben unsere beiden KM's mit der Wintervorbereitung im Jänner gestartet. Derzeit laufen noch die letzten Vorbereitungsspiele, bevor es dann in die Rückrunde der Meisterschaft geht.

Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern sowie den Trainern eine erfolgreiche Rückrunde und spannenden Spiele!

HOME - SPIELTAGE KM I

SPIELTAGE KM I / II

Unsere Meisterschaftstermine im Frühjahr 2026:

20.03.2026	19:00	Feldkirchen 1 – Gratkorn
03.04.2026	19:00	Feldkirchen 1 – Grazer Sportklub
04.04.2026	19:00	Feldkirchen 2 – Gössendorf 2
17.04.2026	19:00	Feldkirchen 1 – Semriach
18.04.2026	19:00	Feldkirchen 2 – Justiz Graz
01.05.2026	19:00	Feldkirchen 1 – Raaba Grambach
02.05.2026	19:00	Feldkirchen 2 – Fernitz Mellach
15.05.2026	19:00	Feldkirchen 1 – Liebenau 1
16.05.2026	19:00	Feldkirchen 2 – Liebenau 2
06.06.2026	17:00	Feldkirchen 1 – Hitzendorf
07.06.2026	17:00	Feldkirchen 2 – Edelstauden/Frannach 2

Studio **EINS**

Internorm[®]
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at



Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar:

Notar Graz-Süd

Jeden Montag von 16.30 – 18 Uhr – kostenlose Beratung.

Bauberatung und Raumplanung:

(um telefonische Voranmeldung wird gebeten)

Die nächsten Termine sind am 27. April, 18. Mai sowie am 6. Juli 2026.

BM Ing. Josef Greiner - von 16.30 bis 18 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - von 16 bis 18 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

Anmeldung unter: (0316) 29 11 35 – 31.

Termine: 20.04., 27.04., 11.05., 18.05., 1.06. und 15.06.2026

Notrufe

Ärztendienst 141

Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte
mit der Telefon-Vorwahl (0 316) 122
(0 31 33) 122
(0 31 35) 122

Polizei-Notruf: 133

Rettung-Notruf: 144

Euro-Notruf: 112

Polizeiinspektion Feldkirchen: Tel.: 059 133- 61 33

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:
HBI Johann Binder Tel.: 0664-33 027 00

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:
HBI Wolfgang Hödl Tel.: 0676-95 42 290

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe: Sabine Schrempf
Anton-Bruckner-G. 4, Tel.: (03135) 50 915

Kinderkrippe/Kindergarten: Tanja Fischer
Kulmistraße 7, Tel.: (0316) 29 20 340

Gemeinde-kindergarten: Irene Pellischek
Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664-8410541

Pfarr-kindergarten: Claudia Nikcevic
Feldkirchner Str. 226, Tel. (0316) 29 42 48

Volksschule: VDir. Dipl. Päd. Ulrike Kahraman, BEd
Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

Mittelschule: OSR Dir. Dipl. Päd. Elke Roth-Neukom
Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

Schülerhort: Gabriele Spurej
Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Daniela Fras, Tel.: (0316) 29 11 35 26

Mittagsbetreuung: Mo. von 16 bis 18 Uhr, Fr. von 14 bis 16 Uhr
(während der Schulzeit); Gemeindeamt
1. Stock links (hinter dem Trauungssaal)
Tel.: (0316) 29 36 66

Musikschule: Dominik Kainzinger-Webern
Triester Straße 55, Tel.: (0316) 29 11 35-29

Musikschule Feldkirchen: Alexandra Shams Eldin
Triester Straße 55, Tel.: 0676/ 533 07 23

Marktmusik-kapelle: Obfrau Ingrid Bergmann
Tel.: 0664/4459797

Pfarrkanzlei Feldkirchen: Tel.: (0316) 29 10 60

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Verleger, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57,
8073 Feldkirchen bei Graz.

Blattlinie: Die Feldkirchner Nachrichten beinhalten
amtliche Mitteilungen und Informationen für die
Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich
im März, Juni, September und Dezember.

Druck: Druckhaus Thalerhof, Gmeinergergasse 1-3,
8073 Feldkirchen bei Graz.

Kontakt: Für Anregungen, Berichte und Inseraten-
wünsche kontaktieren Sie uns bitte unter
Tel. (0 316) 29 11 35 oder per Mail an:
redaktion@feldkirchen-graz.gv.at

Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
22. Mai 2026



**QR-Code zur
Gemeinde-Homepage:**

www.feldkirchen-graz.at





Ärzte für Allgemeinmedizin

Dr. Walter Leitner Tel. (0316) 29 11 48
Feldkirchen, Schloßgasse 2 bzw. 0676-38 57 470
Urlaub: 02.03.2026 – 06.03.2026

Dr. Elke Kastl Tel. (0 31 35) 50 788
Feldkirchen, Franz-Lehar-Gasse 3a bzw. 0680-50 720 44
Urlaube: 23.03.2026 – 27.03.2026, 15.05.2026

Dr. Christine Wohlfahrt Tel. (0316) 24 25 11
Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141

Dr. Christina Stauber Tel. (0316) 29 70 52
Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2 bzw. 0664-355 50 66

Dr. Peter Aluani Tel. (0316) 29 32 10
Feldkirchen, Schloßgasse 2
Urlaub: 11.05.2026 – 22.05.2026



Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050-144 51 73 11 sowie die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050-144 517 000.

Ärzte und medizinische Einrichtungen

24-Stunden-Betreuungsagentur Uranschek Tel. 0664-26 00 858
Gebildete, deutschsprechende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland.
www.achtsam-im-alter.at.

Aluani Peter, Dr.med.univ. Tel. (0316) 29 32 10
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und TCM
(Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt). Ärztezentrum Feldkirchen, Schloß-
gasse 2; Mo/Mi/Do 8 bis 11 Uhr. Mo/Di/Do 15 bis 18 Uhr und nach Verein-
barung. Telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich.

Aluani Ute Tel. (0316) 29 32 10
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztzentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2, Termine nach Vereinbarung.

Barth-Golser Monika Tel. 0664-88795733
Diplom-Lebensberaterin, Psychosoziale Beratung. Wagnitzstraße 25

Becken-Wilferl Daniela, Mag.ª Tel. 0664-58 13 173
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung.

Berg Tina Tel. 0664-59 86 665
Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin,
Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung.

Brunner Ernst, Dr. med. univ. Tel. 0650-27 19 620
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefarzt, Totenbeschau
Niechtenmühlstraße 44. Termine nach Vereinbarung.

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tel. 0699-11 60 16 00
Tierärztin, Triester Straße 183. Termin nach Vereinbarung.

Haslinger Sonja, Dipl. Shiatsu-therapeutin Tel. 0664-118 47 21
Shiatsu und Beratung
Wagnitzstraße. Termine nach Vereinbarung.

Hatz Manuela, M.Ed. Tel. 0664-750 90 360
Diätologin, Ernährungsberatung, Ärztezentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2
Termine nach Vereinbarung.

Dr. Dr. Herzog Gernot Tel. (0316) 29 14 61
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Triester Straße 32.
Montag 9 – 16 Uhr, Dienstag 12 – 16 Uhr, Mittwoch, Donnerstag 8 – 12 Uhr,
Freitag 8 – 11 Uhr.

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.
Heschgl Gertraud, Dipl.-Ernährungsberaterin Tel. 0664-25 65 181
Kaiser Gabriele, MSc Tel. 0664 26 66 811

Psychotherapie, Coaching, Supervising, Schloßgasse 2
Kastl Elke, Dr.med.univ. Tel. (03135) 50 788 bzw. 0680-50 72 044
Praktische Ärztin, Franz-Lehar-Gasse 3a (NEU).
Montag, Mittwoch, Freitag 7 bis 12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 bis 17.30
Uhr. Nach Vereinbarung: Mittwoch 14 bis 16 Uhr.

Kompass Psychotherapie Tel. 0650-9678532
Marktplatz 2/2

Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. (0316) 29 11 48 bzw. 0676-385 74 70
Praktischer Arzt. Schloßgasse 2
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30 bis 11.30 Uhr.
Montag, Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

Marl Michaela, DSA Tel. 0699-11 47 40 96

Triester Straße 203, Psychotherapeutin.

Neubauer-Sicher Nicole Tel. 0664-43 58 546

Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a. Termine nach Vereinbarung.

PALOS Pflege und Betreuung Tel. (03135) 54 183

Roseggergasse 9, 8401 Kalsdorf bei Graz. Tel. 0664-128 54 05

Pinnegger Katharina, BSc. Tel. 0660-680 1017

Physiotherapeutin für Orthopädie, Traumatologie,
Neurologie, Gynäkologie, Schwangerschaft und Rückbildung.

Praxis für Physiotherapie Birgit Resch und Nina Jakob Tel. 0664-796 82 91

Triesterstraße 306/A14, 8073 Feldkirchen, Termine nach Vereinbarung

Sinn-Zeba Christa, MA Tel. 0664-991 61 23

Akademische Sprachtherapeutin/Logopädin.

Schloßgasse 2, 8073 Feldkirchen bei Graz.

Seidl Franz, MAS, MBA Tel. 0676-303 16 59

Psychotherapeut.

Winterleitner Astrid Tel. 0664-233 29 55

Human- und Raumergetikerin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin.

Triester Straße 10.

Wohlfühloase Verena Großschädl & Claudia Zenz Tel. 0664-541 19 19

Massagepraxis, Mozartgasse 12.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Freitag 9 bis 12

und 14 bis 17 Uhr. Montags geschlossen.

Zuschneegg Evelyn Tel. 0664-148 29 19

Psychotherapeutin, Triester Straße 203. Web: selbstwertleben.at.

Johannes Apotheke, Tel. (0316) 29 22 87

Triester Straße 32. Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg Tel. (0316) 28 65 29

Mobile Hauskrankenpflege (Rotes Kreuz Kalsdorf) Tel. 050-144 51 73 11

Dipl. Gesundheits- u. Krankenpflege, Pflege- bzw. 0676-8754-40120

assistenz, Heimhilfe u. Alltagsbegleitung; Hausbesuche Mo-So,

Beratung pflegender Angehöriger. Büro: Mo-Fr 08.00–15.00 Uhr

Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung Tel. 050-144 517 000

bzw. werktags 0316/14 8 44

Rettungsnotruf: 144

Ärztendienst: 141

Krankentransporte: Tel. 0504080

(EW Shuttleservice Personentransporte GmbH)

Mütterberatung – jeden dritten Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule
Premstätten, Schulstraße 6 (Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes).



SERVICE BERUHIKT
ÖLBRENNERWARTUNG



0316 294920

Euro 168
INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

steindlbau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

**Home
of Construction**

PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark
Baugebiet Graz und Weststeiermark
Lagergasse 346, 8055 Graz
+43 50 626-3058
porr.at

PORR

**spitzer
dach**



ANSPRECHPERSON
Gernot Raudner

T: 0664 / 83 72 328
E: gernot.raudner@spitzerdach.at

spitzerdach.at



PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH, Seebachergasse 11
A - 8073 Feldkirchen b. Graz T 0316 / 29 13 66
office@peterpanitsch.at / www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO bis FR 07.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00
SA vom 01.09. bis 30.12. 08.00 - 12.00
Feiertag, 24.12. u. 31.12. geschlossen



SIS[®]
www.sis.at

Sicher ist Sicher.



VERANSTALTUNGSKALENDER

DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

APRIL 2026		Ort	Veranstalter
30.03.-11.04.		Aktionstage „Saubere Steiermark“	Gemeindegebiet
02.04.	19.00	Gründonnerstag Abendmahlgottesdienst, anschließend kurze Ölbergandacht	Pfarrkirche
03.04.	19.00	Karfreitag Karfreitagsliturgie, musikalische Gestaltung durch den FeldKirchenChor	Pfarrkirche
03.04.	19.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Grazer Sportklub	Gemeindesportplatz
04.04.	09.30 10.00 10.30 11.00 11.30 12.30 13.00 13.30 13.50 14.10 14.30 15.00 19.00	Karsamstag – Osterspessensegnungen Seniorenheim Adcura Waldsiedlung Kapelle in Forst Flugfeldsiedlung, Fam. Gröbelbauer Lagerstraße 41 Neuwindorf, Alexanderweg 8 Seiersberg, Autohaus Lopic, Mitterstraße 132 Pfarrkirche Hauskapelle, Rudersdorferstraße Fa. MIBAG, Auwiesenweg 6 Lebern, Am Kreuzriegel Abtissendorf/Wagnitzstraße Kapelle In Wagnitz Feier der Osternacht, musikalische Gestaltung durch den FeldKirchenChor	Pfarrkirche
04.04.	19.00	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – SV Gössendorf II	Gemeindesportplatz
04.04.	20.00	Osterjause	Adolf-Pellischek-Platz
05.04.	09.00	Ostersonntag Festl. Ostergottesdienst, Gestaltung FeldKirchenChor	Pfarrkirche
06.04.	09.00	Ostermontag Hochamt	Pfarrkirche
09.04.	10.45	Ausflug nach Gutenberg an der Raabklamm zum Loretowirt	Marktgemeinde
09.04.	19.00	Glaubensgespräch: Christi Passion und meine Leidenschaften	Pfarrkirche
10.04.	19.00	Clubabend	Graz Airport – Seminarraum II
11.04.	09.00	5 Elemente Weg, Führung Gerlinde Wagner, Tel. 0677/63229582 Gehzeit ca. 2,5 Stunden, 7,6km, 220 Höhenmeter	Marktplatz
11.04.	17.00	Teamliga 3 – AC ASKÖ Feldkirchen – WKG. Loosdorf/KSK Milon St. Pölten	Sporthalle Feldkirchen
12.04.	08.00 10.30	Weißer Sonntag Frühmesse Firmung mit Abt Mag. Gerhard Hafner, OSB	Pfarrkirche
13.04.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim
14.04.		Streit verstehen & gelassen bleiben – Emotions-Workshop, Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl
16.04.	14-18.00	Spiele Nachmittag	Pfarrheim
17.04.	19.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Semriach	Gemeindesportplatz
18.04.	09-11.00	Entdecke die Natur: Gestalte dein eigenes Insektenhotel	FF Wagnitz
18.04.	17.00	Teamliga 3 – AC-ASKÖ Feldkirchen – AK Nord Wien/KSV Hercules Leopoldstadt	Sporthalle Feldkirchen
18.04.	19.30	Sosamma-Chor, Leitung Vesna Petkovic, musikalische Begleitung Sandy Lopicic	Pfarrsaal Feldkirchen
18.04.	19.00	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – SV Justiz Graz	Gemeindesportplatz
19.04.	14-17.00	Feldkirchner Repair-Cafe	Pfarrsaal Feldkirchen
19.04.	14-17.00	Feldkirchner Kleidertausch	Pfarrsaal Feldkirchen
20.04.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim
24.04.	17.00	Jugendtreffen der Jahrgänge 1955 bis 1966 im Pfarrheim	Pfarrheim
25.04.	09.00 – 11.00	Steuerfrühstück	GH Feldkirchnerhof
25/26.4.	10.00	81. Österreichische Meisterschaften der Masters – Frauen und Männer Feldkirchen – 60 Jahre AC Feldkirchen	Sporthalle Feldkirchen
26.04.		Kinderflohmarkt im Pfarrsaal	Pfarrsaal
28.04.		Weltbilder im Dialog – Konflikte konstruktiv lösen, Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl
30.04.	18.00	Maibaum aufstellen	Marktplatz

MAI 2026			Ort	Veranstalter
01.05.	19.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – SV Raaba-Grambach	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
01.05.	10-18.00	Luftfahrtmuseum, jeden Sonn- und Feiertag bis einschließlich 26.10.		Luftfahrtmuseum
02.05.	09.00	Teufelsteinrunde, Führung Ernst Steiner, Tel. 0699/17278503 Gehzeit ca. 4 Stunden, 11 km, 450 Höhenmeter	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
02.05.	19.00	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Fernitz Mellach	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
03.05.	09.00	Florianisonntag Heilige Messe mit den Feuerwehren Feldkirchen & Wagnitz und der Marktmusikkapelle Feldkirchen, anschließend Agape am Kirchplatz	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
04.05.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
06.05.	14.30	Gottesdienst im Seniorenheim Adcura	Seniorenheim Adcura	Pfarre Feldkirchen
07.05.	19.00	Glaubensgespräch: Weihwasser & Co – was ist mir heilig?	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.05.	17.00	Stammtisch, Fliegerbar NOVA-AIR	Fischeraustraße 22, 8051 Graz	Airportclub Graz
10.05.	12.30	Wings for Life World Run 2026	Generationenpark Feldkirchen	OW-Club
11.05.	19.00	Bitntag Heilige Messe bei der Kapelle in Wagnitz	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
12.05.	19.00	Bitntag Heilige Messe bei der Kapelle in Forst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
13.05.	10.45	Ausflug nach Oberpurkla zum Radhotel Schischek	Marktgemeinde	Pensionistenverband Feldkirchen
13.05.	19.00	Bitntag Heilige Messe bei der Kapelle Waldsiedlung/ESV Forst		Pfarre Feldkirchen
14.05.	09.00	Christi Himmelfahrt Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.05.	19.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Liebenau I	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
16.05.	19.00	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Liebenau II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
18.05.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
21.05.	14-18.00	Spiele Nachmittag	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
21.05.	14.30	Lieder in den Frühling	Adcura Feldkirchen	Singgemeinschaft Feldkirchen
23.05.	19.00.	Pfingstamstag Vorabendmesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
24.05.	09.00	Pfingstsonntag Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
25.05.	09.00	Pfingstmontag Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.05.	19.00	Glaubensgespräch: Geht hinaus in alle Welt – wir sind synodale Kirche!	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
30-31.05.		Pfarrliche Fußwallfahrt nach Mariazell		Pfarre Feldkirchen
31.05.	09.00 11.00	Erstkommunion Erstkommunion	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
JUNI 2026			Ort	Veranstalter
01.06.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
03.06.	14.30	Gottesdienst im Seniorenheim Adcura		Pfarre Feldkirchen
04.06.	08.30	Fronleichnam Hochamt, anschließend Prozession mit der Marktmusikkapelle Feldkirchen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
04.06.	10.30	Frühschoppen	Pfarrheim	ÖKB Feldkirchen
05.06.	19.00	Clubabend	Graz Airport – Seminarraum II	Airportclub Graz
06.06.	09.00	Radausflug, Führung Hannes Schletterer, Tel. 0664/73556990 Fahrzeit ca. 3 Stunden, leicht	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
06.06.	17.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Hitzendorf	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
07.06.	17.00	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Edelstauden-Frannach II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
09.-16.06.		Pfarr- und Kulturreise nach Nordpolen, geistliche Begleitung durch Pfarrer Mag. Edmund Muhrer	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
11.06.	10.00	Ausflug nach Cerkvenjak (SLO) zur Gostitna Breznik	Marktgemeinde	Pensionistenverband Feldkirchen
13.06.	13-22.00	Nachmittags-Schoppen	Rüsthaus FF Feldkirchen	FF Feldkirchen
14.06.		Frühschoppen im Pfarrheim	Pfarrheim	Pensionistenverband Feldkirchen
15.06.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft
19.06.		Austria eXtreme Triathlon		Austria eXtreme Triathlon
20.06.	19.00	Sonnwendfeuer	Wagnitz/Klingerbrücke	Steyr 15er Club
21.06.	09.30	Pfarrfest Festgottesdienst, musikalische Gestaltung durch Pfarrkindergarten und FeldKirchenChor Anschl. Pfarrfest und Jubiläumsfeier „60 Jahre Pfarrkindergarten“ mit Marktmusikkapelle und Speis und Trank	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.06.	13.00	Tauferinnerungsfeier für die Täuflinge des letzten Jahres	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.06.	09.00 – 13.00	Frühstück im Park	Park Kirchengasse	VP Frauen
28.06.	18.00	Grillfest	Graz Airport, Restaurant Globetrotter	Airportclub Graz